Gemeindeblatt Schechen

Informationen aus dem Rathaus

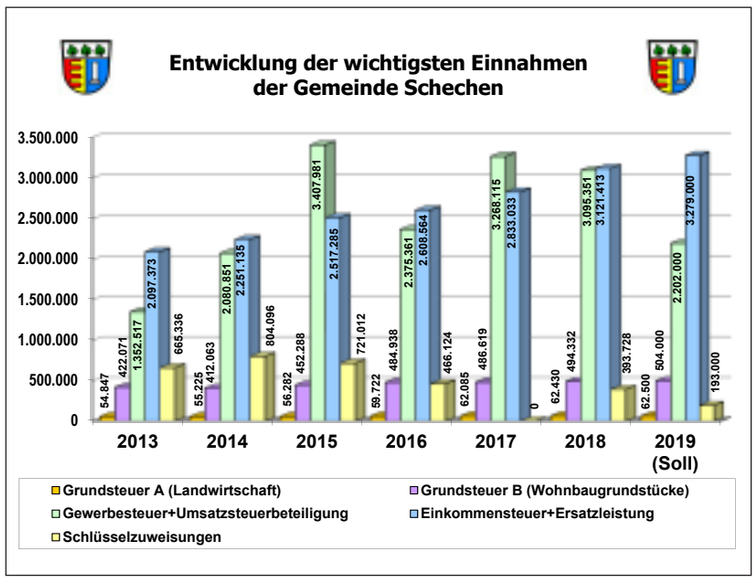
Herausgeber: Gemeinde Schechen

Nr. 71 Dezember 2019

Aktuelle Informationen von der Bürgerversammlung 2019

Letzter Rückblick von Bürgermeister Holzmeier auf das Gemeindegeschehen

Die Bürgerversammlung 2019 fand heuer am 24. Oktober im vollbesetzten Kapsner-Saal in Hochstätt statt. Zum letzten Mal in seiner 24-jährigen Amtszeit berichtete Bürgermeister Holzmeier über die vergangenen und noch anstehenden Projekte in der Gemeinde.
Für alle, die nicht daran teilnehmen konnten, fassen wir einige wichtige Punkte zusammen:



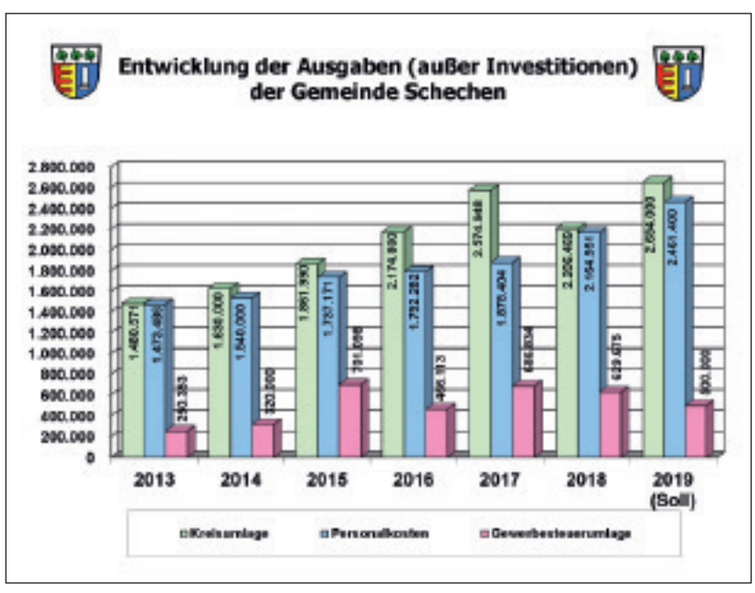
Finanzbericht

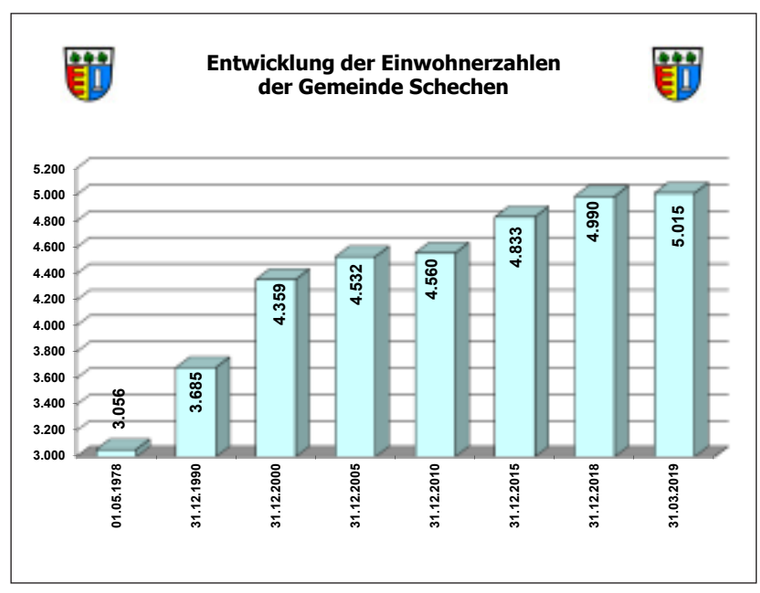
Die wichtigsten **Steuereinnahmen** werden in diesem Jahr auch wieder die Einkommensteuerbeteiligung (ca. 3,05 Mio. €) und die Gewerbesteuer (ca. 2,1 Mio. €) sowie die Grundsteuer B (ca. 0,5 Mio. €) sein. Die Schlüsselzuweisungen sanken aufgrund der verbesserten Steuerkraft der Gemeinde um 200 000 € auf 193 000 €.
Größter **Ausgabeposten** ist trotz einer Senkung des Umlagesatzes von 47 % auf 45,75 % weiterhin die Kreisumlage mit ca. 2,6 Mio. €, dicht gefolgt von den Personalkosten mit voraussichtlich 2,4 Mio. € für unsere mehr als 60 Beschäftigten in Verwaltung, Bauhof, Kindergarten sowie Schule und Friedhof.
Der Schuldenstand zum 31.12.2019 wird bei 1,2 Mio. € liegen, was einer Pro-Kopf-Verschuldung von 240,94 € entspricht. Damit liegt die Gemeinde weit unter dem Landesdurchschnitt von Gemeinden zwischen 5 000 und 10 000 Einwohner, der zum 31.12.2018 bei 651 € lag.
Zur Finanzierung der Ausgaben für die in 2019 anfallenden Investitionen (Kindergarten Pfaffenhofen, Seniorenwohnanlage Marienberger Straße, diverse Infrastrukturmaßnahmen) ist eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe vom 3 250 000 € vorgesehen. Der Rücklagenstand wird sich damit auf rd. 6 000 000 € reduzieren.

Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt

Zum 31. März 2019 hatte die Gemeinde nach den aktuellen Zahlen des Statistischen Landesamtes **5 015 Einwohner**. Dies bedeutet, dass sich die Mitgliederzahl im Gemeinderat nach der Kommunalwahl am 15. März nächsten Jahres von 15 auf 20 Mitglieder erhöht.
Zurückgegangen ist die Zahl der Geburten. Waren es 2018 noch 54 Geburten, so sind es heuer bis zum Redaktionsschluss gerade mal 37.
Mit voraussichtlich 42 Eheschließungen wird heuer das „Rekordergebnis“ vom vergangenen Jahr nicht ganz erreicht.

Fortsetzung auf Seite 2





Fortsetzung von Seite 1 „Aktuelle Informationen von der Bürgerversammlung 2019“

Aktuelle und weitere Baumaßnahmen

Im Anschluss an den Finanzbericht informierte Bürgermeister Holzmeier über aktuelle und zukünftige Baumaßnahmen.

Der Neubau der Kindertagesstätte am ehemaligen Bolzplatz in Pfaffenhofen liegt voll im Zeitplan. Nach Fertigstellung des Rohbaus und Einbau der Fenster bzw. Fenstertüren konnte bereits mit den Installationsarbeiten begonnen werden. Ab 1. September 2020 stehen dann 50 Kindergarten- und 24 Krippenplätze neu zur Verfügung. Die Bau- und Planungskosten belaufen sich auf rund 4 Mio. €.

Auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Wittmann sollen insgesamt 75 Wohneinheiten entstehen – vom Einfamilien- bis zum Mehrfamilienhaus. Die bereits begonnenen Erschließungsarbeiten mussten jetzt wegen festgestellter Altlasten auf dem Grundstück unterbrochen werden.
Acht der gemeindlichen Bauparzellen wurden inzwischen vergeben; über die weitere Vergabe entscheidet der Gemeinderat zu einem späteren Zeitpunkt. Eine Bebauung der gemeindlichen Grundstücksparzellen ist voraussichtlich nicht vor Herbst 2020 möglich.
Gleichzeitig errichtet die Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Rosenheim auf einem von der Gemeinde erworbenen Grundstück zwei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 18 Wohnungen. Diese geförderten Wohnungen sollen zu einem bezahlbaren Preis vorrangig an Gemeindebürger vermietet werden. Ab wann Bewerbungen für diese Wohnungen möglich sind, wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

So wird eines der Mehrfamilienhäuser mit geförderten Mietwohnungen der GRWS ausschauen
(*Bild: Architekturbüro Labonte)*

Beim Ausbau von so genannten „Alterschließungsstraßen“ hat sich die Gemeinde entschlossen, den Anwohnern finanziell entgegenzukommen, indem sie insgesamt 30 % der Kosten des Straßenausbaus übernimmt. So sind von den Anliegern der Straßen Hochfeld, Am Anger, Dahlienstraße und Lindenstraße lediglich 70 % anstatt der ursprünglichen 90 % zu bezahlen.

Nach langem Warten wurde im September mit dem Ausbau der Innstraße in Hochstätt endlich begonnen. Ein neuer Regenwasserkanal und die Wasserleitung wurden bereits verlegt. Mit der Verlegung der Kabel für die Stromversorgung von der komro GmbH wurde begonnen. Bis zum Winter soll zumindest eine Asphalttragschicht eingebaut sein, so dass die Komplettsperrung aufgehoben werden kann und die Straße wieder befahrbar ist.

Im Februar hat das Amt für ländliche Entwicklung das Dorferneuerungsverfahren Pfaffenhofen (einfache Dorferneuerung) eingeleitet. Zweck des Verfahrens ist vor allem der Rückbau und die Umgestaltung der alten B 15 mit den Randbereichen sowie die Gestaltung und Entwicklung der dörflichen Grünflächen. Das beauftragte Planungsbüro hat dazu in den Arbeitskreisen bereits erste Planungsvorschläge vorgestellt.

Nach langem Suchen konnte auch ein Grundstück für einen neuen Wertstoffhof mit Grüngutsammelstelle gefunden werden. Hierzu wurde mit dem Einvernehmen des Landkreises, der die Kosten für den Neubau trägt, eine Planung beauftragt.

Eine sehr große Sorge bereitet das Thema „Brenner-Nordzulauf“. Eine der am 1. Juli von der Deutschen Bahn und dem Bundesverkehrsminister vorgestellten Grobtrassen durchschneidet unser Gemeindegebiet südlich von Pfaffenhofen über Deutelhausen nach Mintsberg. Es besteht die berechtigte Befürchtung, dass die Trasse nicht nur oberirdisch, sondern aufgrund der Gelände- und Höhenverhältnisse auf Pfeilern „aufgeständert“ gebaut werden müsste.
Für das in Kürze stattfindende Raumordnungsverfahren hat die Gemeinde mit anderen betroffenen Kommunen ein Anwaltsbüro mit der Vertretung ihrer Interessen beauftragt.

Trauungen in der Gemeinde

An folgenden Samstagen ist 2020 eine Eheschließung im Rathaus möglich:

22. Februar	08. August
20. Juni	10. Oktober

Inhalt

Inhalt	Seite
Aktuelle Informationen von der Bürgerversammlung 2019	1 - 2
Infos Gemeinde / Redaktionsschluss	2 - 6
Senioren-Infos	8 - 9
Aus der Schule Hochstätt	10 - 11
Aus den Kindergärten	12 - 14
Veranstaltungen und Infos Vereine	15 - 22
Infos / Termine / Sitzungstermine / Veranstaltungskalender	23 - 27
Gemeindeverwaltung	28

Gemeindeblatt Schechen Ausgabe März 2020
Redaktionsschluss und **Annahmeschluss Firmen-Anzeigen**:
Freitag, 7. Februar 2020
Verteilung bis Samstag, 7. März 2020

Wir gratulieren nachträglich recht herzlich

… im September 2019

80. Geburtstag	Sebastian Aschauer, Oberwöhrn
	Walburga Eder, Pfaffenhofen
	Alfons Kapsner, Schechen
	Elisabeth Kemetmüller, Oberwöhrn
85. Geburtstag	Jakob Hölzl, Deutelhausen

… im Oktober 2019

80. Geburtstag	Amalie Kuba, Pfaffenhofen
	Irmingard Rumpl, Deutelhausen
85. Geburtstag	Maria Winkler, Hochstätt
	Maria Lebmeier, Pfaffenhofen

… im November 2019

80. Geburtstag	Manfred Lohwasser, Pfaffenhofen
85. Geburtstag	Mathilde Ettenhuber, Mühlstätt

… zum 50. Ehejubiläum

im Oktober	Josef und Anna Grießer, Oberwöhrn
	Alexander und Maria Haas, Pfaffenhofen
	Alfons und Rosa Kapsner, Schechen
im November	Josef und Gertraud Bruckner, Stadl
	Ambros und Gertraud Rinser, Kobel

Neubau Kindertagesstätte Pfaffenhofen feiert Hebfeier

Am 10. Oktober, nach Abschluss der Arbeiten am Dachstuhl, hatte Bürgermeister Holzmeier die Handwerker und Planer sowie die Gemeinderäte zu einer Hebfeier ins Gasthaus Esterer in Pfaffenhofen eingeladen. Natürlich durfte der obligatorische Richtspruch auf der Baustelle, vorgetragen vom beauftragten Zimmerermeister Anton Käsweber, dem „Sixn Done“, nicht fehlen.

Foto: Ellermeyer

Einige Wochen zuvor brachten die Kinder vom Kindergarten „Spatzennest“ den Firstbaum, dessen sie sich mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen bemächtigt hatten, pünktlich zum Hebtag zur Baustelle zurück. Zur musikalischen Bereicherung hatten die Kinder mit ihren Betreuerinnen ein eigens gedichtetes „Firstbaum-Gstanzl“ mit Gitarrenbegleitung eingeübt.

Bis Ende Oktober ist die Dachdeckung sowie der Einbau der Fenster in den Rohbau pünktlich abgeschlossen worden, so dass inzwischen der Innenausbau mit Installation der Haustechnik wie vorgesehen in Angriff genommen werden konnte.

Toni Maierbacher

Abwasserabgabe für das Jahr 2019

Für alle Anwesen, die nicht an die gemeindliche Entwässerungseinrichtung angeschlossen sind, ist eine jährliche Abwasserabgabe zu entrichten. Für das Jahr 2019 beträgt diese **17,90 €** pro Person, die zum Stichtag 30.6.2019 mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet ist.

Diese Abgabe wird von der Gemeinde erhoben und muss anschließend an das Landratsamt Rosenheim abgeführt werden.

Von der Zahlung der Abwasserabgabe wird nach Art. 7 Abs. 1 Nr. 2 BayAbwAG befreit, wer seinen Fäkalschlamm mindestens einmal jährlich einer dafür geeigneten vollbiologischen Kläranlage zuführt und der Gemeinde einen entsprechenden Abfuhrnachweis vorlegt.

Da Kleinkläranlagen mit biologischer Nachreinigung zum ordnungsgemäßen Betrieb eine Mindestmenge an Klärschlamm in der ersten Kammer benötigen, ist bei diesen keine jährliche, sondern lediglich eine bedarfsgerechte Abfuhr erforderlich.

Die Beurteilung, ob der Schlammspeicher zu leeren ist oder nicht, liegt in der Regel bei den Wartungsfirmen, die einen entsprechenden Vermerk im Wartungsbericht anbringen sollten. Bitte weisen Sie die Firma bei fehlendem Vermerk darauf hin, dass dieser zur Befreiung von der Abwasserabgabe benötigt wird. Sollte also von einer Wartungsfirma bestätigt werden, dass eine Schlammabfuhr derzeit nicht nötig ist, erhält der Betreiber ebenfalls eine Befreiung von der Abwasserabgabe.

Zudem muss bei Kleinkläranlagen mit biologischer Nachreinigung die ordnungsgemäße Wartung der Anlage alle zwei Jahre bzw. alle vier Jahre (sofern bei der vorhergehenden Überprüfung keine Mängel festgestellt wurden) durch ein Wartungsprotokoll eines privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft nachgewiesen werden.

Landwirte, die ihr Hausabwasser **nach Behandlung in einer ausreichend großen Mehrkammergrube (Nutzvolumen mind. 1,5 m³/Einwohner)** im Rahmen landbaulicher Bodenhaltung auf betriebseigene landwirtschaftliche Flächen ausbringen, bleiben ebenfalls abgabefrei. Zur Befreiung von der Abgabepflicht ist eine Mitteilung an die Gemeinde erforderlich. In der Mitteilung muss der Landwirt bestätigen, dass eine ausreichend große Mehrkammergrube vorhanden ist und der Klärschlamm auf betriebseigene landwirtschaftliche Flächen ausgebracht wurde.

Die Nachweise sind **bis spätestens 31.1.2020** bei der Gemeinde vorzulegen.

Durch Fäkalabwässer aus mangelhaft gewarteten Kleinkläranlagen werden die Vorflutgräben und das Grundwasser erheblich verunreinigt. Wir fordern die Betreiber von Kleinkläranlagen deshalb auf, diese auf ihre Funktionsfähigkeit hin überprüfen zu lassen und bei Mängeln die erforderlichen Instandhaltungsmaßnahmen vorzunehmen. Außerdem sind sie regelmäßig zu entleeren und der Fäkalschlamm in einer mechanisch-biologischen Kläranlage zu beseitigen.

Bitte leisten Sie diesen wichtigen Beitrag zum Gewässer- und Umweltschutz.

Josef Dangl

Appell zum freiwilligen Verzicht aufs Silvesterfeuerwerk

Das neue Jahr ist noch gar nicht eingeläutet, schon laufen die ersten Notrufe vom Silvesterfeuerwerk ein. Aber neben der Brand- und Unfallgefahr gibt es noch mehr Gründe, auf das Abschießen von Feuerwerkskörpern zu verzichten:

- die Lärmbelastung, unter der besonders Kinder, Haus- und Wildtiere leiden,
- der anfallende Plastik- und Papiermüll, der nach Silvester die Straßen, Gärten, Wiesen und Wälder verschmutzt,
- und vor allem die sehr hohe Belastung durch gesundheitsschädlichen Feinstaub. Diese steigt in der Silvesternacht im wahrsten Sinne des Wortes explosionsartig an.

Es wird daher an die Bevölkerung appelliert, zukünftig freiwillig auf Raketen und Böller zu verzichten oder zumindest einzuschränken. Und wer noch mehr Gutes tun möchte, kann das so gesparte Geld an soziale Einrichtungen spenden.

Fällige Steuern

Am 15. Februar 2020 wird für folgende Steuern und Abgaben die 1. Rate für 2020 zur Zahlung fällig:

- **Grundsteuer A und B**
- **Gewerbesteuer-Vorauszahlungen**
- **Abfallbeseitigungsgebühren**
- **Wasser- und Kanalgebühren**

Bitte zahlen Sie unbar, möglichst durch Überweisung auf eines der Konten bei der Gemeindekasse. Bei der Überweisung wird gebeten, unbedingt die auf dem Steuer- bzw. Abgabe-bescheid **angegebene Finanzadresse** zu vermerken. Zur Vermeidung von kostenpflichtigen Mahnungen erinnern wir an die Möglichkeit des SEPA-Lastschriftverfahrens.

Ihre Gemeindekasse

Deutsche Rentenversicherung

Informationen rund um das Thema Rente

Beratung in Rentenfragen

Der ehrenamtliche Versichertenberater **Gerhard Lukas** beantwortet Ihre Fragen zur Rente, erteilt und erläutert Rentenauskünfte und hilft beim Ausfüllen von Formularen des Rentenversicherungsträgers, insbesondere bei der Rentenantragstellung und Kontenklärung.
Die Beratung ist kostenlos und findet nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung i.d.R. an jedem ersten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18 Uhr im Rathaus, 2. Stock Sitzungssaal, statt.
Telefonische Terminvereinbarung unter 01 79 / 2 43 42 95 ist erforderlich **(bitte nach 17.30 Uhr anrufen)**.
Zur Beratung bitte Personalausweis und alle verfügbaren Rentenunterlagen mitbringen.

Eingeschränkter Winterdienst in zugeparkten Straßen

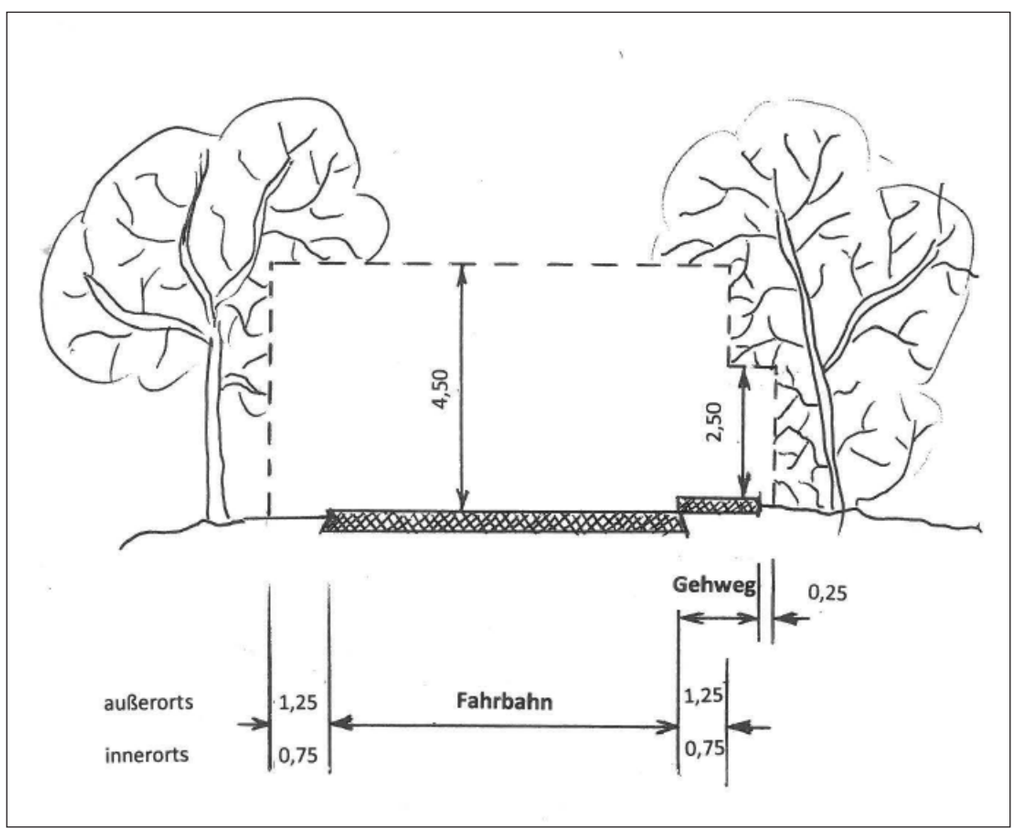
Der Winter steht vor der Tür und wird voraussichtlich auch wieder den gemeindlichen Winterdienst entsprechend fordern. Helfen Sie auch im eigenen Interesse mit, dass der Winterdienst ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Parkende Fahrzeuge am Straßenrand verengen die Fahrbahn und behindern die Fahrzeuge bei der Durchfahrt bzw. verhindern eine vollständige Räumung der Straße. Teilweise können die Räumfahrzeuge überhaupt nicht in die Straße einfahren.
Vermeiden Sie deshalb bei Schneefällen soweit möglich das Parken am Straßenrand und halten Sie die Straße für den Schneepflug frei!

Schnee nicht auf die Straße

Wie jedes Jahr weisen wir darauf hin, dass Schnee von Privatgrundstücken, z. B. von Privatzufahrten, Hofeinfahrten, Hofflächen usw. nicht auf die Fahrbahn geschoben werden darf. Der anfallende Schnee ist auf dem Privatgrundstück zu lagern.

Hecken, Sträucher und Bäume rechtzeitig zurückschneiden

Die überstehenden und herabhängenden Äste und Zweige von Hecken, Sträuchern und Bäumen entlang von Straßen und Wegen gefährden die Räumfahrzeuge der Gemeinde und können diese auch beschädigen. Wir bitten Sie deshalb, diese vor Einbruch des Winters entsprechend zurück zu schneiden.



Fertigstellung des komro Glasfasernetzes in Schechen

komro
Mehr Freiraum. Mehr Leben.

Der Ausbau des komro Glasfasernetzes in Schechen konnte im August 2019 abgeschlossen werden. Das Ausbaugebiet erstreckt sich über die Ortsteile Brand, Germering, Hinterreut, Kaps, Kronstaude, Rottmühle und Teile von Mühlstätt. In Summe können über 70 Haushalte vom Glasfaser-Netzausbau der komro profitieren. Ihnen stehen jetzt Internetgeschwindigkeiten bis zu 1 Gigabit pro Sekunde zur Verfügung. Die Gemeinde Schechen hatte dieses Projekt erfolgreich im bayerischen Breitbandförderprojekt eingereicht und Fördermittel im Umfang von 340 000 € erhalten.
Die offizielle Inbetriebnahme des neuen Glasfasernetzes erfolgte am 17. Oktober im Rathaus Schechen durch Bürgermeister Hans Holzmeier und komro Geschäftsführer Gert Vorwalder.

Der Aufschaltung vorangegangen waren umfangreiche Baumaßnahmen im Gemeindebereich von Schechen. In einer rekordverdächtig kurzen Bauzeit wurden dort seit Januar 2019 rund zehn Kilometer neue Kabelschutzrohre verlegt, Glasfaserkabel eingeblasen und Verteilerschränke aufgestellt.
So schaffte die komro alle Voraussetzungen für ein zukunftssicheres und leistungsstarkes Daten- und Telefonnetz im Gemeindebereich. Würde man die einzelnen Glasfasern aller verlegten Kabel aneinanderknoten, entstünde eine Strecke von über 1 700 Kilometern. Dies entspricht ungefähr der Entfernung von Schechen bis nach St. Petersburg!

V.l.: Schechens Breitbandpate Sepp Dangl, 1. Bürgermeister Hans Holzmeier, komro Geschäftsführer Gert Vorwalder, komro Vertriebsleiter Frank Pauler, komro Netzbau-Projektleiter Thomas Kirchberger
Foto: komro/Trux

Eine besondere technische Herausforderung in der Bauphase stellte die Querung des Bahngleises in Germering dar. Projektleiter Thomas Kirchberger: „Während des laufenden Bahnbetriebs, unter ständiger Kontrolle des Gleises in Höhe und Lage im Millimeter-Bereich, wurde die Bahnlinie im Horizontal-Spülbohrverfahren ohne Beeinträchtigung des Bahnbetriebes unterquert.“

Beim Netzausbau 2019 handelt es sich bereits um die vierte erfolgreiche Netzbaumaßnahme der komro in Schechen. So wird bereits seit 2007 das Gewerbegebiet Schechen mit schnellen Glasfaseranschlüssen eigenwirtschaftlich versorgt. Durch Nutzung der damaligen Breitbandförderung des Freistaates Bayern folgten 2008 die Ortsteile Mühlstätt und Marienberg, 2012 Hochstätt, Berg, Haidach, Wurzach, Ziegelreuth, Zoss sowie Germering. Im Rahmen dieser Fördermaßnahmen konnte die komro ihre Glasfaserkabel zu den bestehenden Verteilerschränken der Telekom verlegen und den Kunden über die bestehenden Kupfer-Zweidrahtleitungen der Telekom mittels komro-eigener VDSL Technologie Internetzugänge bis 50 Mbit/s anbieten.

Die komro bedankt sich ausdrücklich für das Verständnis aller Anwohner, bei denen es durch die Baumaßnahme zu Unannehmlichkeiten gekommen ist.
Derzeit werden die Bürger im Ausbaugebiet von den Mitarbeitern der komro über die ab sofort verfügbaren Telekommunikationsdienste informiert.

Für Rückfragen zu den verfügbaren Diensten und Tarifen steht das komro Team gerne zur Verfügung:
Telefon: 0 80 31 / 3 65-24 18
E-Mail: info@komro.net
Internet: www.komro.net
Kundenzentrum:
Am Innreit 2, 83022 Rosenheim
(Mo-Fr 9-17 Uhr)

Christbaumverkauf 2019

Am 2. und 3. Adventssonntag:
Familiennachmittag von ca. 13.00 - 16.00 Uhr.
Weihnachtliche Musik mit den Waisenbläsern und Begegnungsmöglichkeit mit Alpakas.
An allen Wochenenden fährt unsere kostenlose Kindereisenbahn.
Besondere und ausgewählte Weihnachts- und Dekorationsartikel finden Sie in unserer Ausstellung.

Ab dem 1. Advent bereitet Franziskas Partyservice warme Köstlichkeiten und süße Leckereien zu.
Am 15. Dezember verköstigt Sie traditionell der Rotter Bauernmarkt.
Weitere Infos unter:
www.ganslmaier.de

Wir unterstützen das Versorgungszentrum Südostoberbayern in Rosenheim
www.kinderhospiz-muenchen.de

Nordmanntannen
1,50 - 2,10 m ab 19,90 €

Ab 1. Advent täglich Montag - Sonntag von 9.00 – 18.00 Uhr geöffnet

Ihre Baumschule aus der Region

Georg Ganslmaier
Rott am Inn – Zainach 25
Tel: 08039 2815

„Holzöfen sind keine Müllverbrennungsanlagen!“

Richtiges Heizen mit festen Brennstoffen – ein wesentlicher Beitrag zum Schutze unserer Umwelt

Rauchgase aus Feuerstätten von privaten Haushaltungen und Gewerbebetrieben tragen in erheblichem Umfang zu der von allen beklagten Luftverunreinigung bei. Das Maß der Verunreinigung und die Größe der Folgeschäden hängen dabei von der Art des Brennstoffes und der Bedienung der Feuerstätten ab.

Wenn Sie die nachstehenden sechs Regeln für richtiges Heizen beachten, helfen Sie mit, unsere Umwelt zu entlasten und sparen gleichzeitig Heizkosten.

- Verbrennen Sie keine Abfälle, keine Kunststoffe bzw. kunststoffbeschichteten Platten, Altpapier oder Altpapierbriketts. Bei Verbrennung dieser Abfallstoffe können blausäure- und salzsäurehaltige Dämpfe bzw. giftige Schwermetalle über die abziehenden Rauchgase freigesetzt werden. Diese Stoffe vergiften nicht nur die Luft und das Erdreich, sie zersetzen auch die Innenwände der Kamine.

- Legen Sie nicht zu viel Brennstoff auf einmal nach, damit die Flammen nicht ersticken. Während des Abbrandes mit langer, leuchtender Flamme (Entgasungsphase) muss ausreichend Verbrennungsluft zugeführt werden, damit kein Schwelbrand entstehen kann bzw. Ruß- oder Pechbildung vermieden wird.

- Heizen Sie nur mit gesetzlich zugelassenen Brennstoffen, wie z. B. trockenem, naturbelassenem Holz, und vor allem nur in dafür geeigneten Feuerstätten.

- Verwenden Sie zum Anheizen nur kleinstückiges, trockenes Holz und öffnen Sie die Anheizklappe und den Verbrennungsluftschieber. Sie erzeugen dadurch schnell einen ausreichenden Kaminzug.

- Drosseln Sie die Luftzuführung erst, wenn die Verbrennung des Glutstockes (Vergasungsphase) beginnt. Dieser Vorgang ist an kurzen, durchscheinenden Flammen zu erkennen, die nicht zur Rußbildung neigen.

- Entfernen Sie in regelmäßigen Abständen die Ruß- und Flugascheablagerungen aus den Zügen der Feuerstätte. Sie verbessern dadurch die Wärmeübertragung.

Falls Sie hierzu Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Kaminkehrer. Von ihm erfahren Sie auch, ob Ihr Ofen für den von Ihnen bevorzugten Brennstoff überhaupt geeignet ist.

Darüber hinaus stehen Ihnen die Mitarbeiter des Immissionsschutzes im Landratsamt Rosenheim gerne zur Verfügung.

ZELLER
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Barbara Zeller
Steuerberaterin
Rechtsbeistand

Dr. Florian Zeller
Steuerberater
FB für Internationales Steuerrecht, M. B. R.

Konrad Zeller
Steuerberater
Rechtsbeistand
Vereidigter Buchprüfer

Zeller Steuerberatungsgesellschaft mbH · Kellerstr. 14 · 83022 Rosenheim
Zweigniederlassung: Wendelsteinstr. 9 · 83135 Hochstätt · Telefon 08039 1751
Telefon 08031 35635-0 · Fax 08031 35635-22 · www.zeller-stb.de · info@zeller-stb.de

www.fernseh-computer.de

Meisterbetrieb mit Verkauf und Reparatur
Großkarolinenfeld Sternstr. 5 Tel. 08031 / 50458

ERDMANN LERCH
DER WERKSTATTPARTNER IN IHRER NÄHE
Tel.: 08039/ 9165,Kobel 1, 83135 Schechen,
www.werkstatt-lerch.bayern

- KFZ, Land-, Baumaschinen
- Autorisierte Werkstatt für AU/SP/57b
- Wöchentliche HU
- STIHL Motorsäge-und geräte
- Böckmann Vertriebspartner
- Mobiler Hydraulikschlauchservice

MSA120C-BQ Set
m. Ak20 und AI101
269,00€

Am Ende des Jahres danken wir für Ihr Vertrauen
und die gute Zusammenarbeit
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und
für das kommende Jahr
viel Glück und Erfolg

Reisebüro
sonnenklar.TV

sonnenklar Reisebüro Rosenheim
Heilig-Geist-Straße 24 I 83022 Rosenheim

Tel: 08031 - 2336794
e-mail: rosenheim@sonnenklar.de

VERTRAUEN

TRANSPARENZ

SICHERHEIT

NATURHEILPRAXIS
Manuela Gross

...Ihre Heilpraktikerin in Großkarolinenfeld

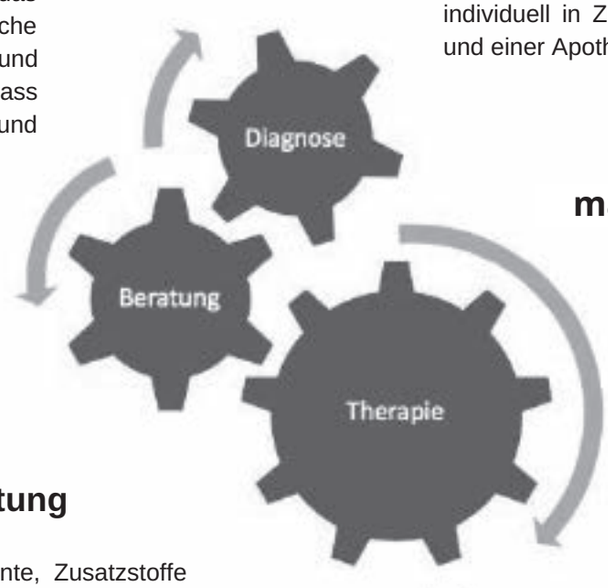
Darmanalyse und Aufbau

Gesundheit beginnt im Darm!
Eine gesunde Darmflora wirkt sich positiv auf das Immunsystem aus, verringert Allergien und erhöht das körperliche und seelische Wohlbefinden. Eine individuelle und gezielte Behandlung kann helfen, dass Ihr Darm gesund wird und Sie gesund bleiben.

Tapen

Krankenhauskeim Bekämpfung

Antibiotikaresistente Keime, die z.B. Wunden am Heilen hindern, werden immer häufiger. Die Natur hat ein Mittel dagegen: ätherische Öle. Jeder Keim ist anders - das Heilmittel wird individuell in Zusammenarbeit mit einem Labor und einer Apotheke hergestellt.



manuelle Heilverfahren

Schröpfen

Kinderheilkunde

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen!
Behandlung und Umgang müssen altersgerecht sein und dem jeweiligen Entwicklungsstand angepasst werden. Mit einem ganzheitlichen Ansatz können sich Körper, Geist und Seele im Einklang entwickeln.

Entgiftung und Ausleitung

Erst aufräumen, dann gesunden!
Narkosen, Amalgam, Medikamente, Zusatzstoffe in Nahrungsmitteln - all das belastet unseren Körper. Die Folgen: Mangelnde Selbstheilung und Selbstentgiftung bis hin zu chronischer Erkrankung. Gerade hier bietet die Naturheilkunde sehr gute Ansätze und Möglichkeiten.

Akupunktur

Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin

Pfälzer Str. 58, 83109 Großkarolinenfeld
Tel.: +49 (0) 80 31 - 46 99 46 8
Mail: info@nhp-gross.info
www.nhp-gross.info

Mitglied im

Fachverband Deutscher Heilpraktiker e.V.

Rückblick der Pfaffenhofener Senioren

Mit vier Autos fuhren wir zum Attler Herbstfest. Bei schöner Unterhaltungsmusik und guter Brotzeit ließ es sich gut aushalten. Als Dankeschön fürs Mitfahren erhielt jeder ein kleines „Zehrgeld“.
Bei unserem Seniorenausflug fuhren wir mit dem Bus zur Wochenbrunner Alm. Unser Chauffeur Erich von der Firma Brüchmann brachte uns zunächst nach Ellmau, wo wir mit Pfarrer Michael Pritz verabredet waren. Wir besuchten mit ihm die örtliche Kirche St. Michael und ließen uns über deren Geschichte wichtige Details erzählen. Anschließend fuhren wir den steilen und kurvenreichen Weg zur Wochenbrunner Alm hinauf. Dort verbrachten wir ein paar sonnige und gemütliche Stunden bei einer Almbrotzeit oder Kaffee und Kuchen. Man konnte den herrlichen Bergblick genießen oder eine kleine Wanderung unternehmen. Das wunderbare Herbstwetter hatte dazu beigetragen, dass wir einen schönen und erholsamen Ausflug hatten. Unsere beiden Pfarrherrn Herbert Holzner und Hans Durner waren auch dabei.
Bei der Hinfahrt gab es wieder den obligatorischen Imbiss von Kas-, Butter- oder Leberkasstangerl. Auch der anfallende Durst konnte gestillt werden. Bei der Rückfahrt bekam jeder sein traditionelles Zuckerl.

Die nächsten Termine sind:

10.12.2019	Spielenachmittag
14.12.2019	Krankengottesdienst im Pfarrheim Pfaffenhofen für Pfarrverband
17.12.2019	Seniorenwandern
20.12.2019	Seniorenweihnachtsfeier im Pfarrheim Pfaffenhofen
14.01.2020	Spielenachmittag
21.01.2020	Seniorenwandern
01.02.2020	Krankengottesdienst im Pfarrheim Pfaffenhofen für Pfarrverband
07.02.2020	Senioren-Faschingsfeier im Pfarrheim Pfaffenhofen
11.02.2020	Spielenachmittag
18.02.2020	Seniorenwandern

Da die stade Zeit nicht mehr weit weg ist und das Jahr zu Ende geht, möchten wir uns bei allen bedanken, die immer regelmäßig ins Pfarrheim kommen, uns unterstützen, die guten Kuchen und Torten backen, die Krankengottesdienste mitgestalten und uns in irgendeiner Weise unterstützen.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Weihnachtzeit
Sofie Baumann und das Seniorenteam

„Winterpause“ bei monatlichen Kaffeefahrten

Die **Kaffeefahrten finden im Januar und Februar nicht statt**. Die Termine und Ausflugsziele der nächsten Fahrten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Firma Brüchmann

„Das Leben ist lebenswert“

Neuer Kurs für Gedächtnistraining startet wieder

„Lebenswert“ ist ein einzigartiges Kursangebot für Menschen, die in ihrem Älterwerden körperlich und geistig fit bleiben möchten.

Voraussichtlich am **19. Februar 2020** beginnt wieder der neue **„Lebenswert“-Kurs**. Er beinhaltet im Schwerpunkt Gedächtnis- und Bewegungstraining sowie inspirierende Anregungen für das Leben im Alltag. Die fünf Kurseinheiten finden 14-tägig **mittwochs von 9 bis 11 Uhr im Gemeinschaftshaus in Schechen** statt.
Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

Anmeldung bei: Anni Haas 0 80 39 / 90 80 87
Rosi Dangl 0 80 31 / 8 45 30

BAUELEMENTE HERRMANN GbR

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- Elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Markisen
- Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!
Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden Eigenschaften – Hohe Qualität zu attraktiven Preisen
Besuchen Sie unsere exclusive Ausstellung
Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de

Erdgas, Ökostrom, Nahwärme. Alles aus einer Hand.

Als kommunaler Energieversorger beliefern wir Sie mit umweltschonendem Erdgas, Ökostrom und Nahwärme.

INNergie GmbH
Bayerstraße 5 • 83022 Rosenheim • 08031 365-2626
www.inn-ergie.de

INNergie
Energie von hier.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wieder einmal geht es aufs Jahresende zu. Es gab viele Aktivitäten in diesem Jahr in unserer Gemeinde – ich hoffe, es war auch etwas für Sie dabei.

Ich möchte Ihnen gerne einen kurzen Rückblick über meine Angebote in der Gemeinde für das Jahr 2019 geben. Im März fand ein Erste-Hilfe-Kurs für Senioren statt, an dem alle mit großem Interesse mitmachten. Ein Ausbilder vom Roten Kreuz informierte über das Absetzen eines Notrufes, wie man die Anzeichen eines Schlaganfalls oder Herzinfarkt erkennt, auch das Verbinden von kleineren Verletzungen wurde erklärt. Zuletzt konnte noch das Rettungsfahrzeug besichtigt werden.
Interessantes gab es im Mai bei der Informationsveranstaltung im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“ zu erfahren. Brigitte Neumaier vom Landratsamt Rosenheim berichtete über das „Wohnen daheim – barrierefrei und behindertengerecht“. Von Frau Wörndl von der AOK Rosenheim erfuhren die Besucher alles über die bestehenden Pflegegrade und Herr Wayand vom BRK stellte den Hausnotruf vor.

Seit Donnerstag, 19. September bieten wir Ihnen das Seniorenbüro an. Ein Angebot für alle Senioren, Angehörigen und Bezugspersonen sowie auch für Menschen mit Behinderung.
Dieses befindet sich im Gemeinschaftshaus Schechen in der Marienberger Straße 13 und ist jeden Donnerstag von 9 bis 11 Uhr geöffnet.

Wir – das sind Gerda Flori und ich, Evi Kaesler – sind auch unter der Nummer 0 80 39 / 4 00 62 18 und per E-Mail an senioren@gmx.de zu erreichen. Wir sind immer gerne für Sie da.

Auch für das Jahr 2020 habe ich wieder Informations- und gesellige Termine geplant. Gerne nehme ich aber auch von Ihnen Anregungen und Tipps an.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.

Ihre Seniorenbeauftragte
Evi Kaesler

Hochstätter Senioren

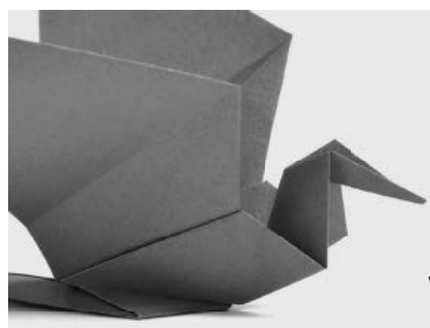
15.12. Seniorennachmittag der KLJB Hochstätt im Pfarrheim Hochstätt

BRUNNER
STUDENTENDRUCK

Wir drucken und binden deine
Abschlussarbeit, Projektarbeit, Facharbeit, Skripte und Plakate
in ausgezeichneter Qualität.

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031-81118 · info@brunner-studentendruck.de

www.brunner-studentendruck.de



BRUNNER
WERBEGRAFIK

Printdesign Printmedien
Webdesign Werbeartikel
Werbetechnik Textildruck

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld · Tel. 08031-81118 · info@brunner-druck.de

www.brunner-druck.de

GartenBaumschule Fauerbach

Genussladerl
Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69

Gartenanlagen, Sträucher, Bäume, Stauden, Heckenpflanzen, Rosen, Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker; Süßes, Pikantes, Essige usw.

Ein aufregender erster Schultag

Nach langem Warten war es nun endlich soweit: am 10. September begann für 54 aufgeregte ABC-Schützen und ihre Eltern die Schulzeit. Gemeinsam trafen sich die Kinder mit Familie und Freunden in der Turnhalle der Grundschule Hochstätt und warteten dort gespannt auf ihren allerersten Schulgong als Schulkinder.
Den Auftakt zu dieser Feier machte die mitreißende Trommeleinlage der 3. Klassen zusammen mit Frau Bettger von der Musikschule Rosenheim.
Anschließend begrüßte die stellvertretende Schulleitung Frau Böcklein alle Anwesenden und begann, den Erstklässlern die Geschichte von Herbert zu erzählen, dem kleinen Einsiedlerkrebs, der eines Tages sein vertrautes Haus zurücklassen musste. Genau wie Herbert ergehe es nun auch den Kindern. Obwohl der Kindergarten vertraut war, sie dort jede Ecke und jeden Winkel kannten, war er irgendwann zu „klein“ für sie geworden. Sie waren bereit, neue Abenteuer zu erleben, neue Freunde zu finden und viel Neues zu lernen. Dazu seien sie jetzt genau richtig in ihrem neuen großen Haus – dem Schulhaus.
Als Erinnerung an diesen besonderen Tag, ihren allerersten Schultag, erhielt jedes Kind eine kleine Schneckenmuschel. Diese soll sie an den kleinen Krebs Herbert erinnern und daran, wie mutig er war, alles Bekannte zurückzulassen und sich auf sein neues, großes Haus einzulassen. Genau den selben Mut wünschte ihnen auch Frau Böcklein mit ihren Worten.
Nachdem auch die zweiten Klassen ihren Beitrag zu dem gelungenen Fest zum Besten gaben, wurden die Kinder abwechselnd in ihre jeweilige Klasse gerufen und die Lehrkräfte Frau Wagner (i.V. für Frau Heinrich) und Frau Böcklein machten sich mit ihren neuen Klassen auf den Weg in die Klassenzimmer.

Während die neuen Schüler und Schülerinnen dort ihre allererste Schulstunde genossen, hatten die Eltern, Familien und Freunde dank des Elternbeirats die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen von den vorangegangenen Aufregungen zu erholen.
Den Abschluss dieses gelungenen ersten Schultages bildete eine kleine ökumenische Segnung der Erstklässler durch Pfarrerin Lotz und Pfarrer Holzner in der Pfarrkirche St. Vitus in Hochstätt.
Wir wünschen unseren neuen Erstklässlern allzeit viel Freude beim Lernen und in der Schule.

Stefanie Böcklein

Bussicherheitstraining der Erstklässler

Nach der ersten Pause wurden die Kinder der Klassen 1a und 1b mit Frau Hillebrand und Frau Böcklein von zwei Polizisten der Polizeiinspektion Rosenheim vor dem Schulgelände empfangen.
Herr Pohl erklärte den Erstklässlern geduldig wichtige Regeln beim Busfahren. So lernten die Kinder das richtige Verhalten beim Warten auf den Bus an der Bushaltestelle. Vor allem den richtigen Abstand zur Fahrbahnkante konnten die Erstklässler erkennen, als der Bus vor den Augen der Kinder vier Hütchen umgefahren hat. Damit den Kindern das nicht passiert, übte jeder, beim Warten auf den Bus eine Armspanne Abstand zur Fahrbahnkante zu halten.

Auch beim Anstellen zum Einsteigen in den Bus heißt es ruhig Blut, denn von der Bustür will keiner erwischt werden. Damit sich keiner an der Einstiegskante das Schienbein anstößt, darf niemals gedrängelt werden beim Einsteigen.
Auch das Benehmen während der Fahrt erklärte uns Herr Pohl bei einer kurzen Rundfahrt mit dem Bus. Zum Schluss übten die Kinder noch das Schauen nach rechts und links vor dem Aussteigen aus dem Bus.

So gut gewappnet klappt das Schulbusfahren und Busfahren an Ausflügen bestimmt wunderbar. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Polizisten und an unsere Busfahrer.

Jessica Hillebrand

Wie kommt eigentlich der Apfelsaft in die Packung?

Diese Frage stellten sich die Schüler und Schülerinnen der ersten Klassen. Im Rahmen des HSU-Unterrichts besuchten sie gemeinsam mit ihren Lehrkräften Frau Hillebrand und Frau Böcklein die Mosterei in Tuntenhausen.
Nach einem kurzen Fußmarsch bei schönstem Herbstwetter erreichten die Erstklässler die Mosterei. Während der erste Teil sich gleich bei der liebevoll vorbereiteten Brotzeit und dem selbstgemachten Kinderpunsch mit frischem Apfelsaft stärkte, besuchte die andere Hälfte die Räume der Mosterei.
Dort erfuhren sie von den Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereins Tuntenhausen, wie aus den frisch geernteten Äpfeln Apfelsaft entsteht.
Die Kinder konnten beobachten, wie die Äpfel zuerst gewaschen und mit einer kleinen Förderschnecke zu den Presswalzen transportiert wurden. Während die Schalen und unbrauchbaren Reste mithilfe eines Förderbandes auf den Anhänger mit dem Trester befördert wurden, landete der rohe Apfelsaft in großen Auffangbehältern.
Eifrig lasen die ABC-Schützen die Füllstände ab und schätzten die wohl zu erreichende Gesamtmenge. Nachdem die Kinder den frischen, noch unbehandelten Apfelsaft verkostet hatten, zog die kleine Gruppe weiter, um sich auch das Erhitzen und Abfüllen des Saftes erklären zu lassen.

Gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken verließen die beiden Klassen Tuntenhausen und machten sich zu Fuß wieder auf den Weg zum Bushalteplatz.

Stefanie Böcklein

Jährliche Tradition – gemeinsam gesund frühstücken!

„So ein schöner Tag!“
… dies war die Überschrift für den Text, den ein paar Kinder aus der Klasse 2a über das gemeinsame Frühstück an unserer Schule schreiben durften. Sie begannen folgendermaßen:
„Die Eltern richteten ab sieben Uhr in der Früh ein Frühstück für alle Klassen her. Es gab nur gesunde Sachen: Äpfel, Brot mit Salami, Gurken und Wasser zum Trinken. Der Chor sang *Ein Kühlschrank ging spazieren*.“

Diese Aussagen wurden von den Kindern der Klasse 1a noch ergänzt:
- Für das Lied hat sich ein Kind als Kühlschrank verkleidet und ein anderes Kind war eine Tomate. Das war lustig und witzig. Die Kinder haben schön gesungen.
- Alles, was es gab, hat sehr schön ausgeschaut. Auf den Stangerln waren Butter und Honig und auf der Salami lagen Gurken und Paprikastückchen. Es gab Spieße mit Trauben und Käse, Gemüseplatten und Bananenmilch.
- Ich hab nur gesunde Sachen gegessen, weil dann wird man nicht dick und nicht krank, sondern bleibt gesund; dann bekommt das Gehirn Kraft, das heißt, man kann gut denken, gut lernen und bekommt gute Noten.
- Zu Hause ist das Essen nicht immer so schön hergerichtet und es gibt nicht so viel.
- Eigentlich hat mir alles sehr gut geschmeckt!

Das gemeinsame, gesunde Frühstück, welches dieses Jahr am Mittwoch, den 23. Oktober stattfand, hat an unserer Schule schon eine lange Tradition und es ist sehr schön, dass sich jeder neue Elternbeiratsjahrgang wieder dazu bereit erklärt, es durchzuführen. Wieviel Arbeit es ist, für ca. 160 Schülerinnen und Schüler und das Kollegium das Essen frisch und so liebevoll herzurichten, das kann man sich vorstellen. Dafür unser aller herzlichstes Dankeschön! Durch diese tolle Veranstaltung konnten wir nicht nur an diesem Tag gestärkt ans Werk gehen, sondern werden auch das Schuljahr gemeinsam meistern!

Christina Nowak und die Kinder der Klassen 1a und 2a

Kuchenverkauf bei der Firma FUG

Der Elternbeirat der Grundschule Hochstätt bedankt sich nochmals recht herzlich bei der Schechner Firma FUG für das tolle Angebot, den Kuchenverkauf an ihrem „Tag der offenen Tür“ zu übernehmen.

Dieser war ein voller Erfolg und der gesamte Erlös kam dem Elternbeirat als Spende zugute.

An alle fleißigen Kuchenbäcker geht ein großes Dankeschön, denn ohne eure Mithilfe wäre der Verkauf nicht möglich gewesen.

Agnes Grünäugl

Kinderhaus Sonnenschein

Neuer Bauwagen – Ein Fest für Klein und Groß

Im Sommer kam er im Wald an – der neue Bauwagen der Waldgruppe des Kinderhauses Sonnenschein. Schnell war klar, das muss gefeiert werden! Ideen wurden gesammelt und Pläne geschmiedet. In einem waren sich die Wurzelkinder sofort einig: Die Gemeinde darf bei diesem Fest nicht fehlen!

Doch diese Entscheidung warf bei den Kindern weitere Fragen auf: Was ist eigentlich eine Gemeinde? Wer ist der Chef? Wo ist das Rathaus? Wer hat uns diesen neuen Bauwagen ermöglicht?

Um diesen Fragen auf den Grund zu gehen, beschlossen die Wurzelkinder, das Rathaus zu besuchen. Nachdem alle Kinder auf der Einladung unterschrieben hatten, machten sie sich auf den Weg zum Büro des Bürgermeisters, um diesem persönlich eine Einladung zur Einweihung des Bauwagens zu überreichen. Dort angekommen, wurden die Kinder von Frau Taubenberger freundlich in Empfang genommen und zum Bürgermeister begleitet. Herr Holzmeier nahm die Einladung gerne an und auch Frau Taubenberger und Herr Maierbacher wurden herzlich eingeladen. Im Anschluss erhielten die Kinder von Frau Taubenberger eine Rathausführung und sogar der Dachboden wurde besichtigt, um nachzusehen, ob dort das kleine Gespenst wohnt.

Die Vorfreude auf den bevorstehenden Besuch war groß. Fleißig wurde gebastelt und ein Lied einstudiert. Aufgrund der tollen Führung durch das Rathaus kamen die Kinder auf die Idee, ihre Gäste durch den Wald zu führen. Wie bei einer Schatzkarte zeichneten sie die Dinge auf, die sie unseren Gästen gerne zeigen wollten. Am Mittwoch, den 30. Oktober war es endlich so weit. Die ebenfalls eingeladene Kindergartenleiterin Frau Linzer begleitete die mit Äpfeln, Apfelsaft und Schoko-Bons ankommenden Gäste aus dem Rathaus. Die Besucher wurden freudig in Empfang genommen und zum Waldsofa geleitet. Die Gelegenheit wurde genutzt, um sich nicht nur für den neuen Bauwagen zu bedanken, sondern auch für das Tipi und die Komposttoilette, welche im letzten Kindergartenjahr angeschafft wurden.

Ein Dankeschön gab es auch für die personelle Ausstattung der Waldgruppe. Freudestrahlend trugen die Wurzelkinder das einstudierte Lied vor. Im Anschluss nahmen sie die Gäste an der Hand und führten sie mit ihrer selbstgezeichneten Karte durch den Wald. Stolz und detailreich präsentierten die Kinder ihren Waldplatz. Bei einem gemeinsamen Beisammensitzen mit Punsch und Lebkuchen ließen die Kinder und ihre Gäste den Vormittag langsam ausklingen.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Danke an die Gemeinde für die Unterstützung

sagen die Wurzelkinder und das Waldteam

Auf in ein neues Kindergartenjahr 2019/20

Gleich zu Beginn des neuen Kindergartenjahres durften wir neben vielen Familien und Kindern auch drei neue Kolleginnen im Haus begrüßen. Das Krippenteam wird von Kinderpflegerin Monika Bergmann und der Erzieherin im Anerkennungsjahr Melanie Niedermaier unterstützt. Julia Stein macht als dritte Fachkraft das Team der Kleinkindgruppe komplett. Ein herzliches Willkommen an alle Neuankömmlinge!

Außerdem wurde bereits ein neuer Elternbeirat gewählt mit der 1. Vorsitzenden Kathleen Neumayer. Danke im Voraus für das Engagement und auf eine gute Zusammenarbeit!
Damit sich die Familien untereinander besser kennenlernen konnten, organisierte jede Gruppe gleich in den ersten Wochen eine gruppeninterne Aktion, wie einen Ausflug oder einen Elternstammtisch. So konnten erste Kontakte bei einer kleinen Wanderung in den Bergen oder einer gemütlichen Runde im Wirtshaus geknüpft werden.
Auch unser Erntedankfest am 12. Oktober bot den Familien sowie dem Team Gelegenheit, an einem wunderschönen Herbsttag gemeinsam Zeit zu verbringen. Eröffnet wurde die Feier mit einer kleinen Andacht in der Kirche, die von den Kindern und der Gemeindereferentin Frau Ringler gestaltet wurde. Der Kinderchor sorgte für die musikalische Untermalung. Vielen Dank nochmal an alle Beteiligten für die schöne Gestaltung des Gottesdienstes. Anschließend wurde auf dem Pausenhof der Schule weiter gefeiert. Ein reichliches Buffet, das von den Eltern gestaltet wurde, und selbstgekochte Kartoffel- oder Kürbissuppe dienten zur Verköstigung. Die Kinder konnten sich an verschiedenen Spielstationen vergnügen und an dem „Erklärstand" erfahren, wie z. B. Käse hergestellt wird.

Zu Beginn des neuen Kalenderjahres steht auch schon wieder die **Anmeldung für das Kindergartenjahr 2020/21** bevor. Hierzu können Sie ab Januar 2020 bevorzugt per E-Mail (info@kiga-schechen.de), aber auch telefonisch (Tel. 0 80 39 / 9 02 04 72) einen Termin für die **Anmeldewoche vom 10. - 14. Februar 2020** vereinbaren.
Wer Lust und Zeit hat, darf zuvor auch gerne am Freitag, 7. Februar 2020 zwischen 14 und 15 Uhr die Waldgruppe und zwischen 15 und 17 Uhr das Kinderhaus besichtigen. Hier steht Ihnen auch Personal für Fragen zur Verfügung.

Nun möchte ich mich, Lisa Brust, Erzieherin und stellvertretende Leitung, in meine Babypause verabschieden. Ich bedanke mich bei allen Familien, beim gesamten Kollegium und beim Träger für neun unvergessliche Jahre im Kinderhaus, für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Lisa Brust

HOLZMEIER JOSEF
BAUGESCHÄFT

Ihr Partner für
Neubau · Umbau · Renovierung
Bauplanung · Kleinreparaturen

Schechener Straße 6 • 83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 22 11 878 • Fax 0 80 31 / 22 11 879
j.holzmeier@cablenet.de

Kindergarten Spatzennest

von Susanne Hartmann und Eva Eisner

Hui – die „Kirtahutsch“ im Pfarrheim

Unseren Kirchweihmontag gestalteten wir auch in diesem Jahr wieder ganz traditionell. Wir gingen zum Kirtahutschen ins Pfarrheim und hatten dabei einen Riesenspaß! Die Vorschulkinder hielten die Kleinen gut fest und fast alle haben sich einmal auf die große Schaukel getraut. Zum Schluss gab es für die mutigsten Kinder eine wilde Runde. Und auch die Spielgruppe schaute vorbei. Schön, dass wir diesen Brauch in unserem Pfarrheim lebendig halten können.

Weihnachtsmarkt am Dorfladen – Wir sind mit einem Stand dabei

Am **Freitag, den 13. Dezember** findet am Pfaffenhofener Dorfladen ein kleiner Weihnachtsmarkt statt. Wir beteiligen uns mit einem Stand.
An diesem kann man basteln und sich weihnachtlich schminken lassen. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Anmeldewoche

Vom 10. bis 14. Februar 2020 findet unsere **Anmeldewoche** statt. In dieser Woche können Sie Ihr Kindergarten- oder Krippenkind für das Kindergartenjahr 2020/21 anmelden. Wir bitten ab Januar um telefonische Terminvereinbarung unter 0 80 31 / 8 18 67.

Unser Neubau schreitet voran

Der Neubau auf unserem Nachbargrundstück wächst und wächst. Unser Kindergarten hatte zusammen mit der Pfaffenhofener Feuerwehr den Firstbaum gestohlen. Er wurde von der Gemeinde Schechen als Bauherr großzügig ausgelöst und nun hat nicht nur das Richtfest bereits stattgefunden. Der Rohbau verfügt schon über ein gedecktes Dach und auch die Fenster wurden gesetzt. Wir bekommen mehr und mehr eine Vorstellung, wie unser Haus einmal aussehen wird.
Aktuell sind die Bauarbeiten gut im Zeitplan. Schon im September 2020 soll das neue Haus Heimat für zwei Krippen- und zwei Kindergartengruppen sein.

Praxis für Evolutionspädagogik® und Lernberatung®

Katharina Scharle

Professionelle Hilfe für Kinder, Jugendliche & Erwachsene ***bei Lernblockaden, Stress, Verhaltensproblemen, Motivationsmangel***

Fasanenweg 14a
83109 Tattenhausen
Tel. 08067 88 36 842
www.evopäd-Katharina-Scharle.de

CLAUDIUS-APOTHEKE

83543 Rott/Inn
Marktplatz 3
Tel. 0 80 39 / 12 33
Telefax 0 80 39 / 58 53
info@claudiusapotheke.de
www.claudiusapotheke.de

Wir wünschen unseren Kunden frohe Weihnachten, einen guten Rutsch ins neue Jahr, und bedanken uns ganz herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen!

Unsere Öffnungszeiten:
Mo - Do 8.30 - 13.00
und 14.00 - 18.30 Uhr
Fr 8.30 - 18.30 Uhr durchgehend
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Das Team der Claudius-Apotheke freut sich auf Ihren Besuch

SCHREINEREI
Möbel & Innenausbau
Meisterbetrieb
Martin Schlosser
Mobil: 0176 / 233 162 47
Fax: 08031 / 35 34 607
info@schreinerei-ms.de
Lochberg 10
83135 Schechen
www.schreinerei-ms.de

Bodenlegerfachbetrieb
Anto Jeleč
Bahnhofstraße 9a
83135 Schechen
E-Mail: anto.jelec@gmx.de
Tel.: 08039 / 9 09 24 73
Mobil: 0174 / 4 83 35 21
Parkett - Laminat - Teppich
PVC - Designbeläge - Linoleum

Veranstaltungen 2020

Wie jedes Jahr im November trafen sich die Vereinsvertreter im Rathaus zum gegenseitigen Absprechen von Terminen für Feste und Veranstaltungen in der Gemeinde. Neben aktuellen Terminbekanntgaben zum Jahresende gab es auch die Gelegenheit zu einem gegenseitigen Erfahrungsaustausch.
Die Veranstaltungstermine für das Jahr 2020 sind unter www.schechen.de sowie im offiziellen Veranstaltungskalender des Landkreises unter www.lkr-kultur.de nachzulesen.
Zudem werden die Termine im Gemeindeblatt abgedruckt. Einen Veranstaltungskalender in gedruckter Form gibt es nicht mehr!
Wir bitten die Veranstalter, der Gemeinde **eventuelle Terminänderungen, neue Termine im laufenden Jahr und Vorstands- und Adressänderungen** per E-Mail an vorzimmer@schechen.de mitzuteilen.

Geplante Termine „Gemeindeblatt 2020“

Auch im Jahr 2020 wird es wieder vier Ausgaben vom Gemeindeblatt geben. Damit dies zeitlich zu organisieren ist, werden die Vereine gebeten, ihre Artikel jeweils zum Redaktionsschluss (s.S. 2) **direkt an** schechen@merkmalverlag.de zu mailen, siehe Kasten rechts.

Heft	Redaktionsschluss	Verteilung
März	**Freitag, 7.2.**	bis Samstag, 7.3.2020
Juni	**Freitag, 15.5.**	bis Samstag, 13.6.2020
September	**Freitag, 21.8.**	bis Samstag, 19.9.2020
Dezember	**Freitag, 6.11.**	bis Samstag, 5.12.2020

Hinweis in eigener Sache!

Die Redaktion behält sich Änderungen/Kürzungen der Beiträge, wie auch die Auswahl der dazu eingesandten Fotos vor.
Wir bitten Sie dafür um Ihr Verständnis.

Tipps für Autoren

merkMal VERLAG

- **Der Redaktionsschluss ist ein definitiver Termin.** Bitte vermerken Sie ihn sich so, dass Ihre Beiträge bis zu diesem Tag (spätestens abends) bei uns per E-Mail (**schechen@merkmalverlag.de**) und/oder mit „Daten schicken“ bei www.merkmalverlag.de ankommen. Später abgegebene Beiträge können wir leider nicht mehr berücksichtigen.
  Jede Zusendung wird mit einer Antwort-Mail bestätigt. Fehlt diese, bitte noch mal nachfragen.
- Pro Verein sollte der Artikel **maximal 2 000 bis 2 500 Zeichen** lang sein.
- Bitte immer den Autoren-Namen unter den Text schreiben.
- Fotos/Zeichnungen/Logos/Flyer etc. bitte nicht in die Textdatei einbinden, sondern als extra Datei schicken (maximale Auflösung!).
- Wer sich nicht sicher ist mit der Rechtschreibung, sollte seine Rechtschreibprüfung des Textprogramms nutzen.
- Bitte nicht vergessen, für jeden Artikel eine Titelzeile zu formulieren und ggf. eine Bildunterschrift unter den Text zu schreiben.
- Alle Logos, die hier im Gemeindeblatt schon mal gedruckt wurden, brauchen Sie nicht nochmal neu zu schicken.

Vielen Dank!

Ihre Janis Sonnberger
merkMal Verlag

EW GmbH
ELISABETH WEBER
BAUUNTERNEHMUNG UND BAUTRÄGER
Tel. 08039 / 5307
www.weber-bauunternehmung.de

EDEKA MIKSCH
Edeka MIKSCH
Rosenheimer Str. 58
83135 Schechen
Tel. 0 80 39 / 40 35-0
Fax 0 80 39 / 40 35-11
mail@edeka-miksch.de
• Postagentur • Tchibo, auch mit Bestellservice • Lotto Toto
• Reinigungsannahme Ehrenböck zu günstigen Preisen
Der Markt mit dem freundlichen Service in Ihrer Nähe!

Auch Gutscheine erhältlich
seit Frühjahr in Hochstätt
Gwand nach Maß
Theresa Gasteiger
Maßschneidermeisterin
Anfertigung Dirndlgwand, Brautdirndl, Brautkleider
Herrenwesten, -hosen, Joppen
Im Laden finden Sie Dirndlblusen, Hemden, Strickwaren und Shirts, Accessoires

Wendelsteinstraße 22
83135 Hochstätt
Tel. 08039 4079952
www.gwand-nach-mass.de
Öffnungszeiten
Mi, Do, Fr 8.30 – 12 Uhr
Do u. Fr 14 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung

SV Schechen

Auf geht´s zur traditionellen

Christbaum-versteigerung

beim SV Schechen.

Am 5. Januar 2020
kann **ab 19.30 Uhr im Sportheim** wieder in lustiger Runde ein Schnäppchen gemacht werden.

Dass der Spaß nicht zu kurz kommt, wird von den Versteigerern garantiert. Alle sind eingeladen mitzusteigern, denn der Erlös kommt den Mannschaften zugute.

Mit sportlichen Grüßen
Stephan Dialler, 1. Vorsitzender SV Schechen

SV Schechen, Abt. Tennis

Wenn „ältere“ Herren noch einmal so richtig durchstarten ...

... dann passiert Folgendes: Sie holen sich gleich im ersten Jahr den Meistertitel! Die Tennisabteilung des SV Schechen ist sehr stolz auf ihre Herren 60. Sie haben dieses Jahr ihre erste Saison als 6er-Mannschaft in der Bezirksklasse 1 bestritten und sich sogleich an die Spitze gesetzt. Es gab insgesamt sechs Begegnungen, bei denen sie jedes Mal als Sieger hervorgingen. Mit ungeschlagenen 12:0 Punkten haben die Herren 60 die anderen Mannschaften in ihrer Spielgruppe weit abgehängt und sind als Tabellenerste in die Bezirksliga aufgestiegen. Die Herren 60, das sind Mannschaftsführer Peter Mentz mit Stefan Bauer, Edi Brandl, Jürgen Dumbeck, Hannes Frank, Erwin Hehensteiger, Walter Herrmann, Max Lallinger und Paul Schillmaier.

Die ungeschlagenen Herren 60

Nach solch einem durchschlagenden Erfolg gehen die Herren 60 hochmotiviert in die nächste Saison. Natürlich wollen sie dann ihren Platz verteidigen. Deshalb trainieren sie schon jetzt fleißig für den Mannschaftswettbewerb 2020 und treffen sich regelmäßig zum Training in der Tennishalle. Macht weiter so, Herren 60!

Ein Teil der Herren 60 beim Tennis-Sommerfest mit Abteilungsleiterin Sabine Frank

Unsere Herren 60 haben alle erst im Erwachsenenalter mit dem Tennisspielen begonnen und sind damit der beste Beweis, dass sich Tennis ganz leicht auch noch im Erwachsenenalter erlernen lässt. Wer also Lust hat, das Tennisspiel einmal auszuprobieren, ist jederzeit auf unserer Tennisanlage willkommen. Ruft einfach an unter 01 57 / 31 16 69 94 oder schaut auf unsere Homepage www.tennis-schechen.de.
In der Winterzeit sind unsere Tennisplätze geschlossen. Aber allerspätestens Anfang April packen wir unsere Tennisschläger wieder aus. Wir wünschen allen Gemeindebürgern eine friedvolle und besinnlich-entspannte Adventszeit.

Sabine Frank, Abteilungsleiterin

Hochstätter Musi

Neijahroblosn am 31. Dezember im Außenbereich

Am 31. Dezember ziehen wir von der Hochstätter Musi wieder los zum Neijahroblosn. In diesem Jahr gehts durch die Außenbezirke. Eine Gruppe übernimmt den östlichen Gemeindeteil von Kobel über Oberwöhrn nach Feldkirchen. Die zweite Gruppe fährt im westlichen Teil von Heiming über Friesing auch in Richtung Feldkirchen und die dritte Gruppe zieht durch Hart und wünscht, wie die anderen Gruppen auch, mit einem Marsch den Hausbewohnern ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Marinus Kirchlechner

Holzweger Elektro

Christian Holzweger
Elektromeister

Bahnhofstr. 15 • 83135 Schechen

Telefon 0 80 39/40 90 03
Telefax 0 80 39/40 90 04
Mobil 01 77/262 47 80
E-Mail:
elektro.holzweger@t-online.de

- ***Installationen (Alt- und Neubau)***
- ***Antennenanlagen***
- ***Telefonanlagen***
- ***Verkauf und Reparatur von Elektrogeräten***

Wir suchen zum 1.9.2020 motivierten **Auszubildenden zum Spengler**

Schnuppertage im Frühjahr möglich

HÖRNER

A. Hörner Spenglerei und Bedachungen GmbH
Am Eschengrund 12 • 83135 Schechen
Telefon 0 80 39 - 41 08 • Fax 0 80 39 - 43 03
info@hoerner-spenglerei.de

SV Schechen, Abt. Ski

Ski- und Snowboardkurse

Nach einigen Radltouren im Sommer freut sich die Skiabteilung nun auf einen schönen Winter mit viel Schnee.

Mit unserer „**DSV-Skischule**“ bieten wir für jedes Alter, egal ob Einsteiger oder Könner, ein Kursprogramm, das die Freude am Skifahren und Snowboarden erst so richtig wecken kann.

Der **Zwergerlkurs** findet vom 28. bis 30. Dezember statt. Aufsteigen, Pflugfahren, Bremsen und auch schon erste Bögen werden in spielerischer Weise erlernt.
Zum selben Termin bieten wir ganz neu einen **Vorbereitungskurs fürs Schulskilager** für alle, die noch nicht oder schon lange nicht mehr Ski gefahren sind. Das Skigebiet suchen wir dann je nach Anmeldungen aus.
Nach den guten Erfahrungen in den letzten Jahren fahren wir vom 2. bis 5. Januar wieder zum **Kinderskikurs** nach Pillersee bei Fieberbrunn. Hier ist das Skigelände ideal, vom Übungslift für Anfänger bis zum Sessellift für Fortgeschrittene ist alles vorhanden. Von unserem Küchenteam werden wieder alle mit heißem Tee und Würstel versorgt.

Auch neu: **Snow‘n fun days 13+**. Für die sportlichen Jugendlichen ab 13 Jahren bieten wir am 3. und 4. Januar zwei Spaßskitage auf der Steinplatte an.
Dazu passt ein **Stangerltag** am 8. Februar. In lockerer Atmosphäre können alle mal entspannt für die Vereinsmeisterschaft proben.

Der **Snowboardkurs** ist am 25./26. Januar und 8./9. Februar. Die Anfänger machen auf der Winkelmoosalm erste Fahrversuche. Auf der Steinplatte werden die Snowboardlehrer den Fortgeschrittenen Tipps und Tricks im Air-Style und Carven zeigen. Auch Erwachsene dürfen teilnehmen.

Für die Erwachsenen bieten wir einen **Wiedereinsteigerkurs**, **Carving für Fortgeschrittene** und einen **Variantenkurs** mit Buckel- und Tiefschneetechnik an. Gemeinsam mit den Snowboardern fahren

wir mit dem Bus zur Steinplatte. Richtig abgestimmte Technik, mal mit Genuss und mal ein bisschen sportlicher gefahren – Ihr werdet sehen, wie viel mehr Spaß dies machen kann. Der Kurs ist auch als 2-Tages-Kurs möglich.

Am 29. Februar sind die **Vereinsmeisterschaften** des SV Schechen mit Ski und Snowboard. Diese finden auch in Pillersee statt. Auf Nachfrage organisieren wir Mitfahrgelegenheit und Kinderbetreuung. Startberechtigt sind Mitglieder des Sportvereins aller Abteilungen. Es gibt aber auch eine Gästewertung.

Weitere Infos:
www.sv-schechen-ski.de
Anmeldung bei Nowak, AB/Fax: 0 80 39 / 40 83 83 oder E-Mail: skikurse@sv-schechen.de.

Volker Schmidt

REDBOXX STUDIOS
DIE AUDIO & FOTO GMBH
Am Eschengrund 15 • 83135 Schechen • Deutschland
Tel. +49(0)8039 4007870 • info@redboxx-studios.de
www.redboxx-studios.de
• Passbilder (biometrisch)
• Bewerbungsfotos
• Portraitshooting
• Familienshooting
• Hochzeit, Taufe, Kommunion, Einschulung
• Akt und Dessous
• Babybauch & Babyshooting
• Produktaufnahmen
• Freie Parkplätze vor der Tür
• Nur mit Terminvereinbarung
• Sichern Sie sich Ihren passenden Aufnahmetermin
• Auch als Geschenkgutschein erhältlich
Ihr Fotostudio in Schechen (Gewerbegebiet)

schmeisz bau gmbh
...wohnkonzepte mit zukunft
haidacher str. 14
83135 schechen
telefon 08039 / 2613
www.schmeisz-bau.de

Wennst mi liab frogsd bau i da a oan
KACHELOFEN KURZ FLORIAN
Bahnhofstr. 9 • 83135 Schechen
0160 / 968 785 06
www.ofenbau-rosenheim.de
info@ofenbau-rosenheim.de
Austausch von alten Heizeinsätzen

RAUSCH Metallbau
• Schlosserei
• Edelstahl- & Aluminium-verarbeitung
• Treppen- & Geländerbau
Andreas Rausch
Sommerfeldstraße 2
83135 Schechen / Mintsberg
Telefon 0 80 31 / 30 46 221
Fax 0 80 31 / 30 46 223
info@metallbau-rausch.de
www.metallbau-rausch.de

Kath. Landjugend Pfaffenhofen

Tradition trifft auf Jugend

Die katholische Landjugend Pfaffenhofen hält viel von Tradition. Begeistert organisierte sie auch heuer das Kirtahutschn in Pfaffenhofen für die Kinder und die Jugend aus dem Dorf und der Umgebung. Engagiert wurde die Hutschn in Schwung gehalten. Die Kinder hatten „a mords Gaudi“! Helloween und Kürbisse, diese Tradition hat einen irischen Ursprung und geht bereits auf die Kelten zurück. Das offene Pfarrheim Pfaffenhofen und die katholische Landjugend Pfaffenhofen holte den Brauch auch dieses Jahr wieder ins Dorf. Weit über 60 Kinder beteiligten sich am Fest mit riesigen Kürbissen zum Schnitzen, abwechslungsreichem Basteln, lustigen Helloweenspielen, gruseligem Schminken, knisterndem Lagerfeuer und leckerem Stockbrot. Zum Abschluss entstand bei einsetzender Dunkelheit am Pfarrheim eine mystische Stimmung!

David Ehnle

Containerdienst Rosenheim
Entsorgungsfachbetrieb

bei jedermann:
Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine
✓ schnell ✓ zuverlässig
✓ pünktlich ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**
Fax: 08031 / 392 - 9 4355
Landkreismüllabfuhr
Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling
E-Mail: containerdienst@lra-rosenheim.de
Web: www.containerdienst-rosenheim.de

DEKRA

Ihr Partner, wenn‘s um Abfall geht!

Metallbau Meisterbetrieb
Krause Philipp
Oberwöhrn 23
83135 Schechen
Tel / Fax: 08039 6266 500
Handy: 0160 449 64 29
www.metallbau-rosenheim.de
info@metallbau-rosenheim.de

- Schlosserei
- Treppen- & Geländerbau
- Edelstahl & Aluminium
- Schweißarbeiten
- Blechbearbeitung
- Schneiden & Abkanten
- Subunternehmerarbeiten
- Teilefertigung auf Anfrage

IHR VERSICHERUNGS-PARTNER VOR ORT.

Ob Familie, Eigenheim, Pkw oderHaustier – das, was Ihnen am Herzen liegt, sollten Sie bestmöglich schützen. Genau dafür sind wir da. Persönlich,kompetent und ganz inlhrer Nähe.

Gerne beraten wir Sie:
GESCHÄFTSSTELLE SERVICEPOINT FRÖHLICH UG
Am Kapellenfeld 9
83109 Tattenhausen
Telefon 08067 218438
stephan.froehlich@zuerich.de

ZURICH VERSICHERUNG. FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.
ZURICH

Fenster

Eröffnungsangebot
Niedermaier jetzt wieder mit eigener Fensterabteilung!

Die ersten 30 Baustellen: Alu-Schale geschenkt!

Holz-Alu
Alu-Außenverkleidung kostenlos!

Kunststoff-Alu
Alu-Außenverkleidung kostenlos!

Niedermaier Türen&Fenster
08035/907150
www.niedermaier-tueren.de

Kath. Landjugend Hochstätt

Im Sommer ging es bei uns wie immer rund ...

Am 7. Juni fand unser **Weinfest**, wie schon die letzten Jahre, beim Rottmoser in Hochstätt statt. Dieses Mal jedoch im alten Stall, der sich als super Weinfest-Location herausstellte. „Die Lustigen Bergla“ sorgten für einen tollen musikalischen Rahmen, so dass unsere Gäste bei selbstgemachten Brotzeiten und sorgfältig ausgewählten Weinen einen gemütlichen Abend verbringen konnten. Mit Stimmungsmusik und dem ein oder anderen Bargetränk ließen wir den Abend gebührend ausklingen.
Bei der **Fronleichnamsprozession** trugen wir wie immer das Jesuskind und die Schutzengelfigur, die unsere Mädls am Vortag wunderschön mit Blumen geschmückt hatten. Nach Prozession und Gottesdienst waren wir noch ins Pfarrheim zum Würstelessen eingeladen.
Am 26. Juni luden wir die diesjährigen Firmlinge wieder zu einem **Grillabend** ein, damit sie unsere Landjugend kennenlernen konnten. Wir freuen uns, dass wir einige davon nach diesem gemütlichen und lustigen Abend bereits zu unseren Mitgliedern zählen dürfen.
Sein bereits **40-jähriges Bestehen** feierte der katholische Frauenbund im Mai diesen Jahres, zu dem wir eingeladen waren. Nach einigen Überlegungen, was wir schenken könnten, entschieden wir uns schließlich, den Verein zum Grillen einzuladen. So kam am 10. Juli die gesamte Vorstandschaft des Frauenbundes ins Pfarrheim nach Hochstätt und es wurde ein richtig schöner Abend mit leckerem Essen und guter Stimmung.

„Kobelparty comes home“ hieß es dieses Jahr am 10. August beim Ganslmaier in Kobel.
Nach Jahren fand die Party wieder an ihrem Ursprungsort statt, wo rd. 800 Partygäste bis in die Morgenstunden feierten, was das Zeug hielt. Das DJ-Duo Badetasche sorgte für ordentlich Stimmung, so dass es eine abermals gelungene Party wurde.
Dieses Jahr beteiligten wir uns – wie viele andere Vereine – am **Ferienprogramm** für die Kinder der Gemeinde. Am 28. August fuhren wir mit 16 Teilnehmern in den Waldseilgarten nach Oberreit, wo diese nach einer kurzen Einweisung die Parcours verschiedener Schwierigkeitsgrade mit Spaß und Können kletterten. Anschließend wurde noch gemütlich am Pfarrheim gegrillt.

Terminankündigung

15. Dezember:
Seniorennachmittag im Pfarrheim Hochstätt
Es sind alle Senioren unserer Gemeinde recht herzlich eingeladen, mit uns bei Kaffee und Kuchen, einer Brotzeit und der ein oder anderen Einlage unserer Mitglieder einen gemütlichen dritten Advent zu verbringen.

Terminankündigungen und Informationen für das kommende Jahr können der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes, des Pfarrbriefes und dem OVB, „unteres Inntal“, Schechen/Hochstätt entnommen werden.

Laura Hackenberg

Ihr FRUGA Getränkefachmarkt
günstig • freundlich • kompetent
Bernhard Hofmann
Rosenheimer Str. 14 83135 Schechen
Tel: 08039 / 4300
- Umfangreiches Getränkesortiment
- Verleih von Biertischen und Gläsern etc.
- Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- Parkplätze direkt vor dem Getränkemarkt

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9.00 - 11.30
14.00 - 18.00
Samstag: 8.30 - 12.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN
BAUUNTERNEHMEN MARTIN SZEREDY
Martin Szeredy
GmbH & Co. KG
Bauunternehmen
Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld
KONTAKT:
Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5
baumeister@szeredy.net
www.szeredy-bau.de
BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

schönheits MANUfaktur
Fachfußpflegerin
HWK geprüfte Nageldesignerin
Manuela Huber
Marsstraße 8
83109 Großkarolinenfeld
Telefon 08031-3537495
Handy 0172-9514506
info@schoenheits-manu-faktur.de
www.schoenheits-manu-faktur.de

BAUMFÄLLUNG
MAX MAICHER
Kirchsteig 1
83109 Großkarolinenfeld
Mobil 0162/90543 27
m.maicher@gmx.de

Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung
Heizung · Sanitär
Meisterbetrieb
Martin Schießl
Tannenweg 32 • 83135 Schechen
Telefon: 08039/4362 • Handy: 0157/30846950
Kundendienst · Solaranlagen · Projektierung · Planung

Gartenbauverein Schechen

Der Herbst beim Gartenbauverein Schechen

Bei der Herbstversammlung des Gartenbauvereins Schechen am 15. Oktober informierte Alois Schrögmeier die zahlreichen Gäste zunächst kurzweilig und unterhaltsam mit seinem Vortrag „Was Opa noch wusste!“ über altes Gärtnerwissen. Anschließend wurden die sechs im Frühjahr aus der Vorstandschaft ausgeschiedenen Mitglieder Johanna Maier, Ludwig Heimbeck, Irmi Taubenberger, Christine Fedoroff, Ingrid Ettenhuber und Gabriele Schnitzlbaumer in stimmungsvollem Rahmen verabschiedet und für ihr langjähriges Engagement geehrt. Irmi Taubenberger wurde darüber hinaus aus Dank und Anerkennung für ihre 29-jährige Vorstandsarbeit zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.
Am 17. März 2020 wird der Gartenbauverein mit seiner Jahreshauptversammlung in das neue Gartenjahr starten. Als Referent konnte Rainer Steidle, Gärtnermeister aus der Gärtnerei Attel, gewonnen werden. Er wird unter dem Thema „Alles im Kasten“ Fachwissen und langjährige Erfahrung rund um Blumenauswahl für den Balkonkasten, Erdmischung, Pflanzabstand und vieles mehr weitergeben.
Im Laufe des Jahres werden dann viele weitere interessante Aktivitäten und Vorträge folgen.

Sabine Dialler

V.I.: Roman Pröll (Kreisfachberater), Johanna Maier (ehemalige Beisitzerin), Ludwig Heimbeck (ehemaliger Beisitzer und Baumwart), Irmi Taubenberger (ehemalige zweite Vorsitzende), Irmi Hörfurter (erste Vorsitzende), Christine Fedoroff (ehemalige Schriftführerin), Gabi Lechner (zweite Vorsitzende), Ingrid Ettenhuber (ehemalige Beisitzerin), Sabine Dialler (Schriftführerin), Gabriele Schnitzlbaumer (ehemalige Beisitzerin)

Christliche Frauengemeinschaft Pfaffenhofen/Inn e. V.

Ausflug nach Kärnten zum Millstätter See am 27./28. Juni 2020

Gestärkt durch eine kleine Kaffeepause erreichen wir am späten Vormittag die historische Künstler-Stadt Gmünd. Viele Aktivitäten laden hier ein: ein Bummel durch die wunderschöne Altstadt mit kleinen Künstlerläden, Besichtigung des Pankratiums (Haus des Staunens, man kommt wirklich aus dem Staunen nicht mehr heraus!) und der kleine Aufstieg zur alten Burg, genannt „Spätzleburg“, weil hier im Burggasthaus sehr viele verschiedene Spätzlesorten angeboten werden.
Am späten Nachmittag Weiterfahrt nach Millstatt an den Millstätter See, der herrlich in den Nockbergen eingebettet liegt. Übernachtung mit Halbpension-Abendessen haben wir im Hotel Posthof in Millstatt gebucht. Nach dem Abendessen kann man den Abend gemütlich auf der Hotel-Terrasse genießen oder noch einen Spaziergang zur kleinen Strandpromenade machen und in einem der vielen Lokale einen Drink nehmen.
Das Sonntagsprogramm kann jeder frei gestalten:

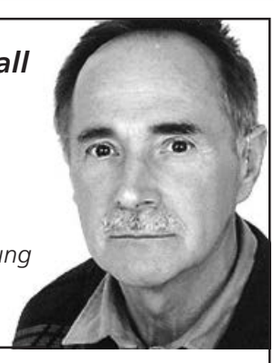
- Besichtigung Benediktiner-Stift aus dem 11. Jahrhundert, das als eines der schönsten romanischen Bauwerke in Europa gilt
- Bademöglichkeit im Strandbad oder im Badehaus (mit Wellness-Möglichkeiten) oder kostenlos am kleinen Badeplatz des Hotels
- Schifffahrt am Millstätter See
- leichte Waldwanderung Slow-Trail zum Zwergensee mit herrlichem Berg- und Seeblick, (3,6 km Länge, 71 Höhenmeter, Dauer 1,5 Std.)

Anmeldung bei Brigitte Fischer, Tel. 0 80 31 / 80 28 24 bis spätestens 1.4.2020.
Auf ein schönes und lustiges Wochenende freut sich

die Vorstandschaft der Frauengemeinschaft Pfaffenhofen

Sägewerk Georg Weichselbaumer
Rottmühle 2
83135 Schechen
Tel.-Nr. 08067/617
FAX 08067/1367
rottmuehle@gmx.de
HOLZ® Und Deine Welt hat wieder ein Gesicht.
Die Adresse für Holz in Haus und Garten – individuell und nach Liste – auch in kleinen Mengen Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter

Ihr Ansprechpartner im Trauerfall
Erd-, Feuerbestattung und Bestattungsvorsorge
Alfred Fink
Beratungsbüro Schechen,
Bürotermin nach telefonischer Vereinbarung
Rosenheimer Str. 24 · 83135 Schechen
Telefon: 08039 / 5562



Schmid Bestattungen
Zentrale: Frühlingsstraße 9 · 83022 Rosenheim
Telefon: 08031 / 408970 · www.bestattung-schmid.de

Fliesen Reinholz
Planung und Ausführung sämtlicher Fliesen- und Natursteinarbeiten
Handel und Verkauf
Alt-, Neu- und Umbau
Robert Reinholz Alles aus einer Hand
Fliesenlegermeister
Am Eschengrund 6
83135 Schechen
fliesen-reinholz@vodafone.de
Telefon 0 80 39 / 90 99 04
Telefax 0 80 39 / 90 99 05
Handy 01 73 / 372 15 81

Nachbarschaftshilfe Soziales Netz Schechen e. V.

Der Seniorennachmittag – eine bewährte Einrichtung für ältere Mitbürger*innen

Großen Anklang fand der von der Nachbarschaftshilfe organisierte und von der Gemeinde Schechen unterstützte Seniorennachmittag. Ingrid Jung vertrat den erkrankten ersten Vorsitzenden Reinhard Socolov und begrüßte die etwa 100 Senioren sowie Bürgermeister Holzmeier aufs Herzlichste. Bei Kaffee und Kuchen verbrachten die Seniorinnen und Senioren einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Nachmittag. Musikalisch führte der Alleinunterhalter „Da Jaggei“ mit Wirtshausliedern und Couplets stimmungsvoll durch den Nachmittag. Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt der Kinder des Trachtenvereins Immergrün Pfaffenhofen.

Anschließend informierte Ingrid Jung über die Nachbarschaftshilfe und ihr jüngstes Projekt. Seit März 2019 gibt es die Betreuungsgruppe „Demenz“, die sich um erkrankte Mitbürger*innen kümmert und damit die Angehörigen unterstützt und entlastet. Im Jahr 2018 wurden insgesamt bei 853 Helfereinsätzen 1 696 Stunden geleistet, was eine Zunahme gegenüber 2017 von 43 bzw. 19 % bedeutet. Um auch in Zukunft die Arbeit leisten zu können, werden vor allem jüngere Helfer und Mitglieder gesucht.

Auch Bürgermeister Holzmeier begrüßte die Anwesenden und zeigte sich erfreut über den Zuspruch für die Veranstaltung. Er dankte der Nachbarschaftshilfe für ihre wertvolle Arbeit. In seinem Vortrag ging er auf die aktuellen Geschehnisse aus dem Rathaus ein und berichtete u. a. auch über das seit kurzem eröffnete Seniorenbüro im Gemeinschaftshaus an der Marienberger Straße in Schechen, das von Evi Kaesler und Gerda Flori jeweils am Donnerstag von 9 bis 11 Uhr betreut wird.

Lutz Ellermeyer

Stefan KAPSNER OHG
Landhandel • Garten • Werkzeug
Baustoffe • Heizöl
Spedition, Maschinen, Gartenzubehör, Dekoartikel, Arbeitskleidung/-schuhe, Farben und Malerzubehör, Heimtierbedarf, Geschenke, Pflaster und Natursteine
Am Weidengrund 7 · 83135 Schechen · Tel.: 080 39 / 12 06
www.stefan-kapsner.de

DAS MASSIVHOLZHAUS
A. MAICHER
Zimmereiarbeiten
Dachstühle und Dachfenster. Carports, Balkone & Zäune.
Sanierung von Dächern
mit Dämmarbeiten. Fassaden & Fenster mit Energieberatung.
Niedrigenergiebauweise
Massivholz und natürliche Dämmstoffe. Schlüsselfertig oder als Ausbauhaus mit Baukoordination.
Kirchsteig 1a
83109 Tattenhausen
Telefon: 08067-688
info@zimmerei-maicher.de
www.zimmerei-maicher.de

Schützenverein „Alte Ritter“ Hochstätt e. V.

Anfangs- und Königsschießen bei den „Alten Rittern“

Rudi Beitz und Simon Mayer sind die Könige im Schießjahr 2019/20

Der Schützenverein „Alte Ritter“ Schechen-Hochstätt begann am Freitag und Samstag, den 18. und 19. Oktober das neue Schießjahr 2019/20. Wie jedes Jahr war das Anfangs- und Königsschießen der Saisonauftakt. Insgesamt 27 Schützen und Schützinnen nahmen auf dem Schießstand im Gasthaus Kapsner teil. Beim Anfangsschießen, bei dem es Sachpreise zu gewinnen gab, siegte dieses Jahr in der Erwachsenenwertung Roswitha Gilg. Den zweiten Platz holte sich Michael Posch vor Christian Posch, der den dritten Platz für sich beanspruchen konnte. In der Jugendwertung setzte sich auf Platz eins Simon Mayer vor Johanna Mayer und Benedikt Kirchner durch. Im Anschluss an die Verteilung der Sachpreise wurden die Schützenkönige für die Saison 2019/20 bekannt gegeben. Den Titel „Schützenkönig in der Jugendklasse“ holte sich in diesem Jahr, wie schon im Vorjahr, erneut Simon Mayer. Auf dem zweiten Platz in der Jugend konnte sich Benedikt Kirchner als Wurstkönig vor der Drittplatzierten und somit der Brezenkönigin Johanna Mayer behaupten. Bei den Erwachsenen durften die Schützenmeister dem neuen König Rudi Beitz erstmals zum Gewinn der Schützenkette gratulieren. Wurstkönig und somit Zweiter wurde Stefan Gilg vor der neuen Brezenkönigin Gabi Ganslmaier. Am Ende der Preisverteilung dankte der Schützenmeister allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme am Anfangs- und Königsschießen, wünschte ihnen eine erfolgreiche Schießsaison und lud die Vereinsmitglieder zu den Schießveranstaltungen des neuen Schießjahres ein.

Manfred Posch, 1. Schützenmeister

Erwachsenen-Schützenkönig (li): Rudolf Beitz; Jugend-Schützenkönig: Simon Mayer

150 Jahre Feuerwehr Rott am Inn

Das Großereignis der Rotter Feuerwehr wirft seine Schatten voraus – 150 Jahre Vereinsgeschichte. Gefeiert wird dieses Jubiläum ausgiebig vom 16. bis zum 20. Juli 2020. Der Vorverkauf für den Kabarettabend mit dem bayernweiten Kabarettisten „Da Bobbe“ – vielen bekannt als „Brandlhuber Muk“ – und die Sp(r)itzenparty mit „Mia Julia“ ist bereits in vollem Gange!

Sichern Sie sich jetzt die heißbegehrten Eintrittskarten, außerdem sind sie doch auch ideal als Geschenk für Ihre Familie oder den Freundeskreis.
Tickets gibt es beim Landgasthof Stechl, bei allen Filialen der Sparkasse Wasserburg, bei Post/Lotto Ortlieb, OMV-Tankstelle Rott, Stefan Kapsner OHG sowie zusammen mit weiteren Informationen über das Programm „Online“ unter www.festwoche2020.de.

Julian Ziegelschmid

Medikamentenabhängigkeit – die stille Sucht

neon
Prävention und Suchthilfe Rosenheim
Ruedorfferstraße 9
83022 Rosenheim
Telefon (08031) 304 23 00
Telefax (08031) 304 23 01
info@neon-rosenheim.de
www.neon-rosenheim.de

In Deutschland gelten ähnlich viele Menschen als süchtig von Medikamenten wie von Alkohol und die Tendenz ist eindeutig weiter ansteigend.
Die immer intensivere Einnahme steht dabei vor dem Hintergrund einer auf Leistung und Fitness getrimmten gesellschaftlichen Grundstimmung. Die Zunahme an psychischen Erkrankungen aller Art ist dafür ebenfalls ein deutliches Zeichen. Für den schnellen Griff zur Tablette sind aber auch die Patienten selbst mitverantwortlich. Bereits bei leichten seelischen Belastungen verlangen viele vom Arzt stimmungsregulierende Psychopharmaka.
Problematisch ist dabei insbesondere die zu lange oder anders als verordnete Einnahme von Medikamenten. Viele Präparate erzeugen bereits nach wenigen Wochen starke Gewöhnungseffekte. Selbst die modernen und als weniger süchtig machend beworbenen Stoffe aus der Gruppe der Z-Drugs sollten nicht länger als unbedingt notwendig eingenommen werden. Ohne die Einschätzung eines Facharztes sowie der Prüfung alternativer Behandlungsmethoden, sollten Psychopharmaka generell nicht über mehrere Monate hinweg eingenommen werden. Wichtig ist neben der medikamentösen Behandlung immer auch die Frage nach den möglicherweise psychisch bedingten Ursachen für die Beschwerden. Menschen mit problematischem Medikamentengebrauch sind im Alltag häufig sehr lange unauffällig. Dies führt unter anderem dazu, dass die Sucht lange von Angehörigen unentdeckt bleibt. Überdurchschnittlich viele Betroffene sind außerdem weiblich oder Menschen jenseits des 60. Lebensjahres. Auf sie alleine fallen schon über die Hälfte der jährlich verordneten Medikamente.
Warnsignale sind denen anderer Suchtmittel ganz ähnlich: regelmäßige oder auch schon vorbeugende Einnahme von Tabletten, Abweichungen von der vorordneten Dosis oder Verschreibungen von verschiedenen Ärzten. Vorsicht ist auch geboten, wenn die eingenommene Dosis immer weiter gesteigert werden muss, um noch eine Wirkung zu erzielen. Aber Achtung, Medikamente dürfen nicht einfach so abgesetzt werden!
In unserer Beratungs- und Behandlungsstelle bieten wir für Betroffene ein Angebot zum ärztlich begleiteten Absetzen der Medikamente und mit unterstützender therapeutischer Behandlung an. Betroffene oder Angehörige können sich kostenlos und unter Schweigepflicht bei neon – Prävention und Suchthilfe Rosenheim beraten lassen.
Telelefon: 0 80 31 / 304 23 00,
www.neon-rosenheim.de.

Entsorgung von Altpapier und Restmüll

Mülltonne (Restmüllbehälter 40l, 80l, 120l und 240l) **donnerstags (14-tägig)**	**Papiertonne „Blauer Deckel“** (Chiemgau Recycling) **montags (4-wöchig)**
19. Dezember 2019	16. Dezember 2019
03. Januar 2020 (Freitag)	
16. Januar 2020	13. Januar 2020
30. Januar 2020	
13. Februar 2020	10. Februar 2020
27. Februar 2020	
12. März 2020	09. März 2020
26. März 2020	
09. April 2020	06. April 2020
23. April 2020	
07. Mai 2020	04. Mai 2020
22. Mai 2020 (Freitag)	
05. Juni 2020 (Freitag)	02. Juni 2020 (Dienstag)
18. Juni 2020	
02. Juli 2020	29. Juni 2020
16. Juli 2020	
30. Juli 2020	27. Juli 2020
13. August 2020	
27. August 2020	24. August 2020
10. September 2020	
24. September 2020	21. September 2020
08. Oktober 2020	
22. Oktober 2020	19. Oktober 2020
05. November 2020	
19. November 2020	16. November 2020
03. Dezember 2020	
17. Dezember 2020	14. Dezember 2020
31. Dezember 2020	

Die Firma Chiemgau Recycling GmbH (CR) betreibt im Landkreis Rosenheim eine mit dem Landkreis abgestimmte gewerbliche Altpapiersammlung.

Das Altpapier wird direkt bei den Haushalten mittels sog. „Blauer Tonne“, die für die Bürger **kostenlos** ist, eingesammelt. Die „Blaue Tonne“ kann bei der Chiemgau Recycling GmbH, E-Mail: info@chiemgau-recycling.de oder unter **der Telefonnummer 0 80 35 / 9 68 76-80** bezogen werden.

Die Abfuhr erfolgt alle vier Wochen durch die Landkreismüllabfuhr. Bitte stellen Sie die Altpapiertonne am Leerungstag ab 6 Uhr für die Landkreismüllabfuhr bereit.

Bitte beachten: In Feiertagswochen kann sich der Abfuhrtag ändern (Verschiebung oder Vorverlegung)!

Kreisjugendring Rosenheim

Fortbildungen im 1. Halbjahr 2020

Veranstaltung	Termin - Ort	Uhrzeit
Erste-Hilfe-Kurs *(max. 15 Personen)*	**Samstag, 18. Januar 2020** BRK Rosenheim	09.00 – 16.30 Uhr
Ausbildungsmodul „Aufsichtspflicht“ *in Kooperation mit SJR + KoJA*	**Mittwoch, 18. März 2020** *oder* **Dienstag, 07. Juli 2020** SJR, Rosenheim	18.00 – 20.00 Uhr
Ausbildungsmodul „Prävention sex. Gewalt“ *in Kooperation mit SJR + KoJA*	**Mittwoch, 18. März 2020** *oder* **Dienstag., 07. Juli 2020** SJR, Rosenheim	20.00 – 22.00 Uhr
KJR-Zuschussseminar	**Donnerstag, 19. März 2020** KJR-Geschäftsstelle	19.00 – 22.00 Uhr
Kochen für Gruppen *(max. 6 – 8 Personen)*	**Samstag, 25. April 2020** Kantine im Landratsamt Rosenheim	10.00 – 14.00 Uhr

www.kjr-rosenheim.de
Anmeldung ab sofort möglich:
info@kjr-rosenheim.de oder 08031 90054-43

weitere Infos ⇨

Informationen zum Landespflegegeld

Wer bekommt Landespflegegeld?

- Pflegebedürftige mit Pflegegrad 2 und höher mit
- Hauptwohnsitz in Bayern,
- die einen entsprechenden Antrag stellen.

Wie hoch ist das Landespflegegeld?

Das Landespflegegeld beträgt 1 000 € pro Jahr. Als staatliche Fürsorgeleistung ist das Landespflegegeld eine nicht steuerpflichtige Einnahme. Den Antrag finden Sie unter: www.landespflegegeld.bayern.de

Bis wann muss ich den Erstantrag stellen?

Für das laufende Pflegejahr (1.10.2018 bis 30.9.2019) kann der Erstantrag bis 31.12.2019 gestellt werden.

Beachten Sie bitte:

Wenn Ihnen für das abgelaufene Pflegegeldjahr (1.10.2017 bis 30.9.2018) bereits Landespflegegeld bewilligt wurde, müssen Sie keinen neuen Antrag auf Landespflegegeld stellen. Der Erstantrag wirkt für die folgenden Pflegejahre fort, solange er nicht zurückgenommen wird.

Bayrisches Landesamt für Pflege

Sponfeldner
Meisterbetrieb · Garten- u. Landschaftsbau
Garten – Neu- und Umgestaltung
Natur- und Verbundsteinpflasterarbeiten
Hausanschlüsse · Kanaldruckprüfungen
Durchpressungen mit Erdraketen
Minibaggerarbeiten
Wendelsteinstraße 30 • 83135 Hochstätt
Tel.: 0 80 39/7 62 • Fax: 90 94 51 • Mobil: 01 75/4 11 69 69
info@galabau-sponfeldner.de · www.galabau-sponfeldner.de

DIPL.-ING. (FH) MARTIN SCHILDHAUER
Heizung • Solar • Sanitär
Kundendienst
Webergasse 2 · 83109 Tattenhausen
Tel. 08067 / 9099858 · Fax 08067 / 9099859
Email: mschildhauer@t-online.de
Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.

MS-Haarstudio
Friseur
Ob kurz oder lang, farblich völlig verändert oder wiederbelebt
Wir arbeiten ammoniakfrei zur Schonung Ihrer Kopfhaut und Haarstruktur.
Perücken
Die Kassenabrechnung erfolgt über uns
Wir nehmen uns besonders viel Zeit Sie umfangreich, individuell, seriös und diskret zu beraten, um den Haarersatz für Sie zu finden, mit dem Sie sich wirklich wohl fühlen.
Tel. 08031 - 65711
Gewerbering Nord 1
83109 Großkarolinenfeld
www.ms-haarstudio.de
Montag: 9 - 15 Uhr
Di - Fr: 9 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung
Parkplätze direkt am Salon

Elterntreffs für besondere Familien

Ein starkes Netzwerk – von Eltern für Eltern

Eltern von Kindern mit Behinderung müssen täglich mit den Entwicklungsbesonderheiten ihrer Kinder umgehen und werden vor vielfältige Herausforderungen gestellt. Sei es die Suche nach Fördermöglichkeiten, Therapien oder einem geeigneten Kindergarten- oder Schulplatz. Auch bei sozialrechtlichen Fragen, Antragstellungen oder Behördenangelegenheiten sind Eltern oftmals auf sich allein gestellt.
Sich kennenlernen, ein offenes Ohr finden, Netzwerke schaffen, Erfahrungen austauschen oder auch einmal ein wenig in gemütlicher Runde ratschen.
Die Elterntreffs für besondere Familien in Wasserburg und Rosenheim bieten dafür einen geeigneten und geschützten Treffpunk an.

www.treffpunkt-kunterbunt.de und
www.elterntreff-wasserburg.de
Die Treffen in Rosenheim finden an jedem ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Pavillon Emmy-Schuster-Haus, Aventinstraße 10a, statt.

Ansprechpartner für den Treffpunkt Kunterbunt sind: Stefanie Märkl, Telefon 0173 / 3 87 78 29 und Elisabeth Wudi, Telefon 0179 / 6 18 92 59
E-Mail: treffpunkt@kunterbunt-rosenheim.de
Ansprechpartner für den Wasserburger Elterntreff im Wasserburger Mehrgenerationenhaus ist Susanne Kuchta, Telefon 0178 / 01 49 22 33.
Die Termine sind unter
www.elterntreff-wasserburg.de zu finden.

Quelle: Flyer Treffpunkt Kunterbunt/Wasserburger Elterntreff

Dank an Ehrenamtliche des Kinderschutzbundes

Der Kinderschutzbund
Orts- und Kreisverband
Rosenheim

Im Rahmen seines jährlichen Ehrenamtsfestes lud der Kinderschutzbund Rosenheim zum Besuch der Saurier-Ausstellung im Lokschuppen ein. Nach der wertschätzenden Begrüßung durch zweiten Bürgermeister Anton Heindl gab es für fast 70 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessante Führungen durch die Unterwasserwelt der Saurier. Zum Abschluss des Festes kamen die Ehrenamtlichen zum Abendessen und geselligen Beisammensein im Weinhaus Santa zusammen. Der Kinderschutzbund Rosenheim hat in seinem Leitbild das Qualifizierte Ehrenamt verankert – die Ehrenamtlichen werden entsprechend geschult und während ihrer Tätigkeit fachlich begleitet – und zeichnet sich durch seine hohe Anerkennungskultur aus. Denn wie ein unbekannter Verfasser schreibt: *Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird, sondern Arbeit, die unbezahlbar ist.*

Mehr Informationen zu den Möglichkeiten im Ehrenamt beim Kinderschutzbund Rosenheim unter Telefon 0 80 31 / 1 29 29 und www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Öffnungszeiten während der Feiertage

Gemeindeverwaltung	Heilig Abend (Dienstag)	geschlossen
	Freitag, 27. Dezember	geschlossen
	Montag, 30. Dezember	geöffnet (allg. Zeiten)
	Silvester (Dienstag)	geschlossen
Bauhof	Heilig Abend (Dienstag)	geschlossen
	Freitag, 27. Dezember	geschlossen
	Montag, 30. Dezember	geschlossen
	Silvester (Dienstag)	geschlossen
Wertstoffhof	Samstag, 28. Dezember	geöffnet (allg. Zeiten)

In **dringenden Fällen/Notfällen** erreichen Sie bei Schäden an der Wasserversorgungs-/Abwasserentsorgungsleitung den Bereitschaftsdienst, Telefon 0 80 39 / 90 67-90.

Pflanzensammelstelle Au im Dezember und Januar geschlossen!

Wir weisen darauf hin, dass die Pflanzensammelstelle in Au **im Dezember und Januar geschlossen bleibt**.

Christbäume entsorgen

Christbäume sowie Zweige von Weihnachts- und Adventsgestecken können im Wertstoffhof der Gemeinde zu den bekannten Öffnungszeiten **kostenlos** abgegeben werden.

Apostelkirche Rosenheim

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Rosenheim

Die Evangelischen Gottesdienste finden jeweils am **4. Sonntag im Monat um 9.30 Uhr** in der Schechener Schlosskapelle (Blumenstraße) statt. Über die Internetseite www.evangelisch-in-rosenheim.de finden Sie alle Veranstaltungen und Gottesdienste Ihrer Kirchengemeinde Rosenheim. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Impressum

Gemeindeblatt Schechen – Informationen aus dem Rathaus

Kostenlose Lokalzeitung für sämtliche Haushalte der Gemeinde Schechen

Erscheinungsweise 2020:
4 x jährlich in den Monaten März, Juni, September und Dezember

Redaktions- / Anzeigenschluss:
siehe Kasten Seite 2 bzw. Seite 3

Herausgeber:
Gemeinde Schechen
Rosenheimer Straße 13
83135 Schechen
Telefon 0 80 39 / 90 67-0
Fax 0 80 39 / 90 67-25
www.schechen.de

Verantwortlich:
Redaktioneller Inhalt:
Gemeinde Schechen,
1. Bürgermeister Hans Holzmeier
Wenn nicht anders angegeben, Artikel von der Gemeindeverwaltung.

Satz, Layout, Bildbearbeitung, Anzeigen, Produktion:
merkMal Verlag
Frau Janis Sonnberger
Schulweg 6
83104 Hohenthann

merkMal VERLAG
Telefon 01 62 / 29 29 354
Fax 0 80 65 / 934 98-109
schechen@merkmalverlag.de
www.merkmalverlag.de

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlkofen
www.der-dersch.de

Klimaneutral gedruckt auf FSC®-zertifiziertem Papier
Auflage: 2 350 Exemplare

FSC www.fsc.org MIX Papier aus verantwortungsvollen Quellen FSC® C004946

klimaneutral gedruckt www.klima-druck.de ID-Nr. 1985828 bvdm.

Dorfladen Pfaffenhofen

Wir laden ein zu einem

ADVENTSMARKT AM DORFLADEN

am

Freitag, den 13. Dezember

Beginn ab 15 Uhr, Ende ca. 20 Uhr

mit Glühwein, Stollen und Brotzeiten
Kinderprogramm Kindergarten Pfaffenhofen
mit Basteln, Schminken und Singen

Wir freuen uns auf Euch

Euer Dorfladenteam

Tel.: (08031) 7968345 info@dorfladen-pfaffenhofen.de www.dorfladen-pfaffenhofen.de

Unsere Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag 7:30 Uhr bis 12:00 Uhr | Sonntag 8:00 Uhr bis 9:30 Uhr

FÜR SIE DA
Wichtige Rufnummern auf einen Blick

Telefonnummer für BEREITSCHAFTSDIENST

Der Bereitschaftsdienst bei Störungen an der **gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage sowie der Wasserversorgung Hart** ist **rund um die Uhr** zu erreichen unter **Tel. 0 80 39 / 90 67-90**

bayernwerk

Technischer Kundenservice **Tel. 09 41 / 28 00 33 11**
Baustrom/Hausanschluss, Anschluss Photovoltaik, Kabellagepläne, Gasleitungspläne

Zähler- und Messeinrichtungen **Tel. 09 41 / 28 00 33 77**

Zählerstand
Serviceteam Jahresablesung **Tel. 08 71 / 96 56 01 60**
Zwischenablesung, Abmeldung, Serviceteam Einspeiser **Tel. 08 71 / 96 56 00 10**

Störungsnummer Strom **Tel. 09 41 / 28 00 33 66**
Störungsnummer Gas **Tel. 09 41 / 28 00 33 55**
(Meldungen werden zu Ihrer Sicherheit aufgezeichnet)

INNergie

NOT- und STÖRUNGSDIENST

Störungstelefon für die **Stadtwerke Rosenheim**, die **INNergie GmbH** und die **komro GmbH** **Tel. 0 80 31 / 365 22 22** – rund um die Uhr besetzt –

Dezember

Di	10.12.	**Engelamt** i.d. Kirche Hochstätt, anschl. **Weihnachtsfeier** im Pfarrheim – Chr. Frauenbund Hochstätt
Mi	11.12.	**Skigymnastik** i.d. Turnhalle Hochstätt – SV Schechen, Abt. Ski
Fr	13.12.	**Adventsmarkt** – Dorfladen Pfaffenhofen
		Lichterfest im Schulhof und i.d. Turnhalle – Schule Hochstätt
Mi	18.12.	**Skigymnastik** i.d. Turnhalle Hochstätt – SV Schechen, Abt. Ski
Sa	21.12.	**Adventfeier** i.d. Pfarrkirche Pfaffenhofen – Trachtenverein „Immergrün" Pfaffenhofen
	28.-30.12.	**Vorbereitungskurs für Schulskilager** – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 17)
		Zwergerlskikurs in Kirchdorf (Ersatztermin: 11./12.1.) – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 17)
Di	31.12.	**Neujahroblosn** – Hochstätter Musi (s.S. 16)

Januar

	2.-5.1.	**Kinderskikurs** in St. Jakob, Pillersee (Ersatztermin 22.–25.2.) – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 17)
	3./4.1.	**Snow'n-Fun-Days** für Jugendliche auf der Steinplatte – SVS, Abt. Ski (s.S. 17)
	4./5.1.	**Sternsingeraktion** in Pfaffenhofen – Pfarrei Pfaffenhofen
So	5.1.	**Christbaumversteigerung** im Sportheim Schechen – SVS, Abt. Fußball (s.S. 16)
Mo	6.1.	**Sternsingeraktion** in Hochstätt – Pfarrei Hochstätt
	7.1.-18.2.	**Treffen zum Stricken und Häkeln** (jeweils dienstags) im Pfarrheim Hochstätt – Chr. Frauenbund Hochstätt
Sa	11.1.	**Trachtenball** im Gasthaus Kapsner in Hochstätt – Trachtenverein „Almarausch" Hochstätt
	11./12.1.	Ersatztermin **Zwergerlskikurs** in Kirchdorf – SV Schechen, Abt. Ski
Do	23.1.	**Jahreshauptversammlung** mit Neuwahlen im Gasthaus Kapsner – Nachbarschaftshilfe Schechen e. V.
Sa	25.1.	**Taize-Gebet** i.d. Kirche Hochstätt – Pfarrei Hochstätt
	25./26.1.	**Ski- u. Snowboardkurs** a.d. Winkelmoosalm/Steinplatte – SVS, Abt. Ski (s.S. 17)
Do	30.1.	**Jahreshauptversammlung** im Gasthaus „Beim Egger" in Schechen – SPD/ÜW Ortsverband Schechen

Februar

Sa	1.2.	**Lichterprozession nach Marienberg** – Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
So	2.2.	**Familiengottesdienst** i.d. Kirche Pfaffenhofen – Pfarrei Pfaffenhofen
Fr	7.2.	**Faschingskranzl der Senioren und der Frauengemeinschaft** im Pfarrheim – Chr. Frauengemeinschaft Pfaffenhofen
		Info-Nachmittag für Waldgruppe, Krippe und Kindergarten – Kinderhaus „Sonnenschein" Hochstätt (s.S. 13)
Sa	8.2.	**Stangeltag** a.d. Steinplatte – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 17)
		Faschingsfeier – Kindergarten „Spatzennest" Pfaffenhofen
	8./9.2.	**Ski- und Snowboardkurs** a.d. Winkelmoosalm/Steinplatte – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 17)
So	9.2.	**Familiengottesdienst** i.d. Kirche Hochstätt – Pfarrei Hochstätt
	10.-14.2.	**Kindergartenanmeldung f.d. KG-Jahr 2020/21** – Kindergarten „Spatzennest" Pfaffenhofen (s.S. 14)
		Kindergartenanmeldung f. d. KG-Jahr 2020/21 – Kinderhaus „Sonnenschein" Hochstätt (s.S. 13)
Di	11.2.	**Redaktions-/Anzeigenschluss Gemeindeblatt** (s.S. 2)
		Elterninfoabend für alle Eltern der Vorschulkinder i.d. Schule Hochstätt – Thema: „Ist mein Kind schulfähig?"
Fr	14.2.	**Wortgottesdienst zum Valentinstag** i.d. Kirche Marienberg – Pfarrei Pfaffenhofen
So	16.2.	**Kinderfasching** i.d. Schulaula und Turnhalle d. Grundschule Hochstätt – Elternbeirat Kinderhaus „Sonnenschein"
	22.-25.2.	Ersatztermin **Kinderskikurs** in St. Jakob, Pillersee – SV Schechen, Abt. Ski
Mi	26.2.	**Eucharistiefeier mit Aschenkreuzauflegung** i.d. jeweiligen Pfarrkirche – Pfarrverband Pfaffenhofen-Hochstätt
Sa	29.2.	**Vereinsmeisterschaft (Ski und Snowboard)** in St. Jakob, Pillersee – SV Schechen, Abt. Ski (s.S. 17)

März

So	1.3.	**Familiengottesdienst** i.d. Kirche Pfaffenhofen – Pfarrei Pfaffenhofen
		Gemeinsamer Kreuzweg von Kaps nach Marienberg – Pfarrverband Pfaffenhofen–Hochstätt
Fr	6.3.	**Weltgebetstag der Frauen** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Chr. Frauengemeinschaft Pfaffenhofen u. Frauenbund Hochstätt
	6./7.3.	**Ehe-Bauen-Seminar** im Pfarrheim Hochstätt – Pfarrverband Pfaffenhofen–Hochstätt
Sa	7.3.	**Starkbierfest m. Kesselfleischessen u. „de Hirsch'n"** im Gasthaus Kapsner – Krieger- u. Soldatenverein Hochstätt
So	8.3.	**Familiengottesdienst** i.d. Kirche Hochstätt – Pfarrei Hochstätt
Di	10.3.	**Kreuzwegandacht mit anschl. Jahreshauptversammlung** in Kirche und Pfarrheim Hochstätt – Chr. Frauenbund Hochstätt
Mi	11.3.	**Schuleinschreibung für das Schuljahr 2020/21** – Grundschule Hochstätt
Fr	13.3.	**Jahreshauptversammlung** im Sportheim – SV Schechen, Abt. Ski
So	15.3.	**Kommunalwahl**
Mo	16.3.	**Jahreshauptversammlung** im Sportheim – SV Schechen, Abt. Fitness u. Bewegung
Di	17.3.	**Jahreshauptversammlung** mit Vortrag „Alles im Kasten" von Rainer Steidle im Gasthaus Kapsner – Gartenbauverein Schechen
Sa	21.3.	**Firmung im Pfarrverband** i.d. Kirche Hochstätt – Pfarrverband Pfaffenhofen–Hochstätt
	21./22.3.	**Ausflug ins Allgäu** – Bauernverband Ortsverband Marienberg
	.	**Theateraufführung** im Gasthaus Kapsner – Trachtenverein „Almarausch" Hochstätt
Mo	23.3.	**Jahreshauptversammlung** im Sportheim – SV Schechen, Abt. Fußball
	27./28.3.	**Theateraufführung** im Gasthaus Kapsner – Trachtenverein „Almarausch" Hochstätt
Sa	28.3.	**Premiere Theateraufführung** im Pfleger Theaterstadl in Lohen – Trachtenverein „Immergrün" Pfaffenhofen
So	29.3.	**Fastenessen** im Pfarrheim Pfaffenhofen – Pfarrgemeinderat Pfaffenhofen

Sitzungstermine für das Jahr 2019/2020

Gemeinderat	Bauausschuss
	Dienstag, 10. Dezember 2019
Montag, 13. Januar 2020	Dienstag, 21. Januar 2020
Dienstag, 4. Februar 2020	Dienstag, 11. Februar 2020
Dienstag, 3. März 2020	Dienstag, 10. März 2020

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses Schechen, Rosenheimer Str. 13, statt. Beginn ist in der Regel um 19 Uhr.

Die Sitzungstermine werden außerdem einige Tage vorher im Oberbayerischen Volksblatt bekannt gegeben und die Beratungspunkte in den amtlichen Schaukästen im Gemeindebereich veröffentlicht. Reichen Sie Antragsunterlagen rechtzeitig (spätestens am Montagvormittag der Vorwoche zur jeweiligen Bauausschusssitzung) bei der Gemeindeverwaltung ein. Später eingehende Anträge, die nicht auf der Tagesordnung stehen, können wegen der vorgeschriebenen Ladungsfristen nicht behandelt werden.

Schöne Weihnachten

HILO wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr

HILO®
Lohnsteuerhilfeverein HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.

LOHNSTEUERHILFEVEREIN HILO
Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.
Beratungsstelle Schechen
Leiterin: Gabriele Thiel
Rosenweg 18, 83135 Schechen
Tel. 08039/9085120
E-Mail: gabriele.thiel@hilo.de

Die Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schechen Rosenheimer Straße 13 83135 Schechen	Telefon: 0 80 39 / 90 67-0 Telefax: 0 80 39 / 90 67-25 Internet: www.schechen.de	
Öffnungszeiten Rathaus	Montag - Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr	
Sprechzeiten Bürgermeister	Montag - Freitag (nach Vereinbarung)	
Öffnungszeiten Wertstoffhof	Donnerstag 13.00 bis 18.00 Uhr Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr	
Öffnungszeiten Pflanzensammelstelle (Dezember und Januar geschlossen)	Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr	

Bankverbindungen

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling (BIC: BYLADEM1ROS)

Geschäftsstelle Schechen

IBAN: DE85 7115 0000 0000 2003 37

Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG (BIC: GENODEF1VRR)

Geschäftsstelle Schechen

IBAN: DE71 7116 0000 0000 5105 48

Amt	Ansprechpartner	Zimmer	Telefon	E-Mail
Leiter der Verwaltung	1. Bürgermeister Hans Holzmeier	Zimmer 4 1. OG	90 67-13	buergermeister@schechen.de hans.holzmeier@schechen.de
Vorzimmer Bürgermeister, Öffentlichkeitsarbeit	Frau Schmidt Frau Schmidbauer	Zimmer 3 1. OG	90 67-12	vorzimmer@schechen.de
Geschäftsleitung, Bauleitplanung	Herr Salzborn	Zimmer 5 1. OG	90 67-14	bauamt@schechen.de karl-heinz.salzborn@schechen.de
Hoch-/Tiefbauamt, Abwasserentsorgungs-/Wasserversorgungs-anlage, Umwelt- und Naturschutz	Herr Maierbacher	Zimmer 2 Parterre	90 67-16	anton.maierbacher@schechen.de
Bauwesen, Bauanträge	Frau Ludl	Zimmer 2 Parterre	90 67-28	anita.ludl@schechen.de
Pass-, Ausweis- und Meldeamt, Gewerbeamt, Veranstaltungen u. vorläufige Gestattungen, Wahlamt, Datenschutz, Soziales, Fremdenverkehr	Frau Hacke Frau Lazarus	Zimmer 1 Zimmer 1a Parterre	90 67-10 90 67-11	sieglinde.hacke@schechen.de daniela.lazarus@schechen.de ewo-pass@schechen.de
Personalverwaltung, Kindergarten- und Schulangelegenheiten	Frau Taubenberger	Zimmer 6 1. OG	90 67-15	irmengard.taubenberger@schechen.de
Gemeindekasse, Grund- und Gewerbesteuerrecht, Hundesteuer, Abfallentsorgungsgebühren	Herr Hanus	Zimmer 10 2. OG	90 67-17	kasse@schechen.de andreas.hanus@schechen.de
E-Mail für Rechnungen				rechnung@schechen.de
Kämmerei, Standesamt, Verbrauchsgebühren (Kanal, Wasser), Beitragsrecht, Miet-/Pachtwesen, Friedhofsverwaltung	Herr Dangl	Zimmer 9 2. OG	90 67-18	standesamt@schechen.de sepp.dangl@schechen.de
Standesamt, Straßenverkehrswesen, kommunale Verkehrsüber-wachung, Beitragsrecht, Kleineinleiter, Spielplätze, Ordnungsamt	Frau Wittmann	Zimmer 7 2. OG	90 67-20	info@schechen.de martina.wittmann@schechen.de
Bauhofleitung	Herr Lechner	Bauhof Schloßweg 6	90 67-19	bauhof@schechen.de peter.lechner@schechen.de
Bereitschaftsdienst – Wasserversorgung der Gemeinde / Wasserversorgung Hart / Abwasserentsorgung			90 67-90	

Ärztliche Versorgung / Notdienste

Polizei	Tel. 110
Rettungsleitstelle, Rettungsdienst / Feuerwehr	Tel. 112
Allgemeinarzt:	
Dr. Bernhard Frey, Pfaffenhofen, Wasserburger Str. 20	Tel. 0 80 31 / 8 63 72
Dr. Fritz Ihler, Schechen, Bahnhofstr. 5	Tel. 0 80 39 / 9 02 06 55
Zahnarzt:	
Hermann Höfl, Schechen, Eibenweg 3	Tel. 0 80 39 / 53 50
Tierärzte:	
Dr. Peter Braun, TA Carsten Brock, Dr. Tanja Grüde Mühlstätt, Wiedener Straße 20	Tel. 0 80 31 / 9 08 41 20
Notrufnummern:	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 0 80 31 / 116 117
HNO-Bereitschaftsdienst	Tel. 01 71 / 4 06 17 45
Allgemeinärztliche und internistische Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim	Tel. 0 80 31 / 116 117
Kinder- und jugendärztliche Bereitschaftspraxis im Klinikum Rosenheim	Tel. 0 80 31 / 3 65 34 62

Seniorenbüro

Gemeinschaftshaus, Marienberger Str. 13 — Tel. 0 80 39 / 4 00 62 18
E-Mail: senioren@gmx.de

Kindergärten

Kinderhaus „Sonnenschein“ — Tel. 0 80 39 / 9 02 04 72
Hochstätt, Hauptstr. 1 — Fax 0 80 39 / 9 02 04 73

Pfarrkindergarten „Spatzennest“ — Tel. 0 80 31 / 8 18 67
Pfaffenhofen, Kastenfeldstr. 6 — Fax 0 80 31 / 90 84 47

Schule

Grundschule Hochstätt — Tel. 0 80 39 / 90 14 08-0
Am Pfarrerberg 2, Schechen — Fax 0 80 39 / 53 20
E-Mail: verwaltung@schule-hochstaett.de

Kirchen

Pfarrei St. Vitus — Tel. 0 80 39 / 32 39
Hochstätt, Wendelsteinstr. 1 b

Pfarrei St. Laurentius — Tel. 0 80 31 / 8 19 99
Pfaffenhofen, Kirchgasse 1 — Fax 0 80 31 / 8 20 12

E-Mail für beide Pfarreien: pv-pfaffenhofen-inn@ebmuc.de

Ev. Luth. Apostelkirche Rosenheim
Lessingstraße 26, 83024 Rosenheim — Tel. 0 80 31 / 8 66 54
Pfarrbüro Mo, Di, Do 8.30-10.30 Uhr — Fax 0 80 31 / 89 20 68
Pfarrer Markus (nach Vereinbarung) — Tel. 0 80 31 / 28 95 09
E-Mail: pfarrbuero.apostelkirche.ro@elkb.de
Kindergarten, Hailerstr. 30 — Tel. 0 80 31 / 89 08 04